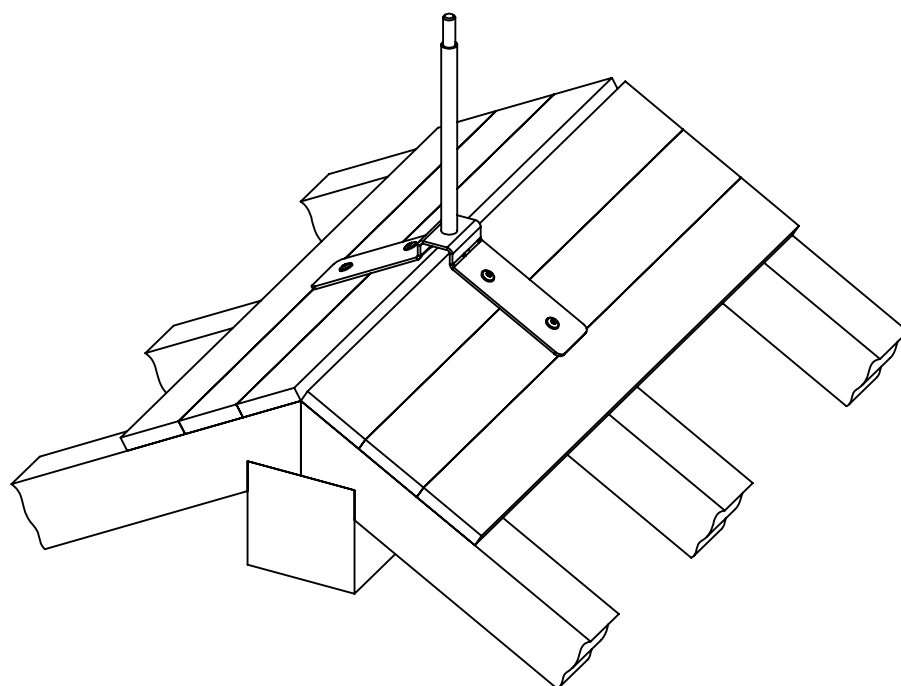




GREEN.international

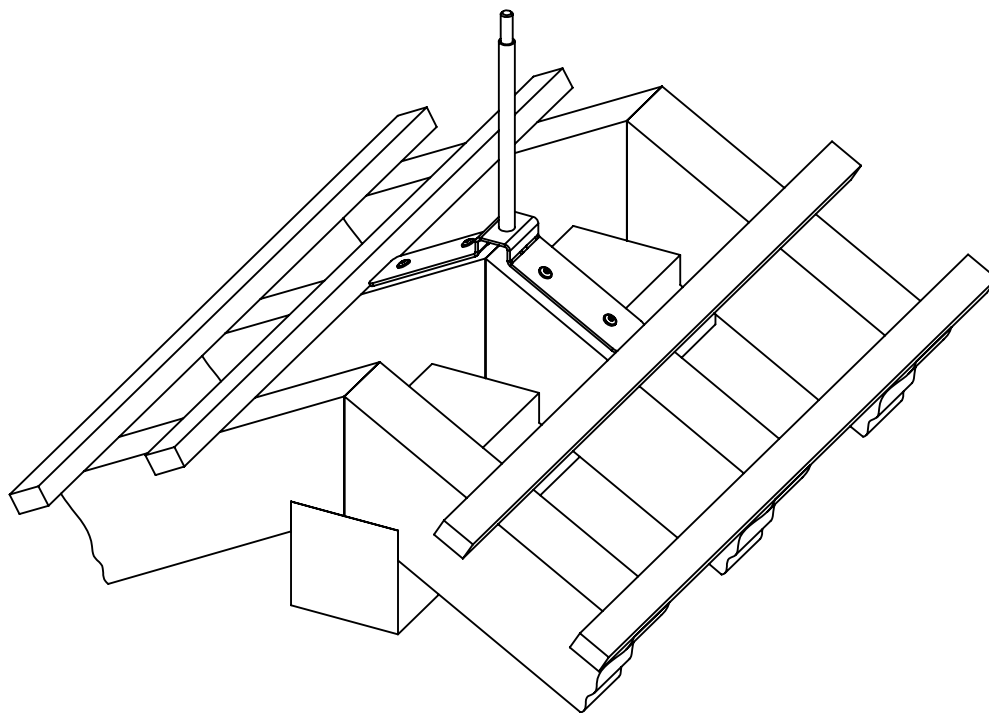
ABSTURZSICHERUNGS GMBH



VARIANT-F

DEUTSCH

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJEKTDATEN

SYSTEMBESCHREIBUNG

MONTAGEFIRMA

Inhaltsverzeichnis:

1. Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2. Zur sicheren Montage	5
3. Zur sicheren Verwendung	6
4. Gewährleistung	6
5. Überprüfung	6
5.1. Kontrolle nach der Montage	6
5.2. Kontrolle vor Anwendung	6
5.3. Jährliche Überprüfung	7
6. Anwendung/Zulassungen	7
6.1. Anwendung	7
6.2. Zulassungen	7
6.3. Abnahmestelle der Anschlagereinrichtung	7
6.4. Zeichen und Markierungen	7
7. Allgemeine Informationen zur Montage	8
7.1. Set & Tools	8
7.2. Dachaufbau	8
7.3. Befestigung	9
8. Montageanleitung	9
8.1. Positionierung	9
8.2. Montage 1	10
8.3. Montage 2	10
8.4. Montage 3	11
8.5. Montage 4	11
9. Montage Greenline (optional)	12
9.1. Montage Greenline 3	13
10. Belastungsrichtung	13
11. Montageprotokoll	14
12. Hinweis zum bestehenden Dachsicherheitssystem	15
13. Kontrollkarte	16
14. Notizen	17
15. Notizen	18
16. Notizen	19

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Die Anschlagereinrichtung sollte so geplant, montiert und benutzt werden, dass bei fachgerechter Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung kein Sturz über die Absturzkante möglich ist.
- Ein sicheres Erreichen der Anschlagereinrichtung muss gewährleistet sein.
- Das System darf nur von Personen montiert bzw. benutzt werden, die mit dieser Gebrauchsanleitung, sowie mit den vor Ort geltenden Sicherheitsregeln vertraut, körperlich bzw. geistig gesund und auf PSA (persönliche Schutzausrüstung) geschult sind.
- Kinder und Schwangere sollten das Sicherungssystem nicht verwenden.
- Gesundheitliche Einschränkungen (Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme, Alkohol) können die Sicherheit des Benutzers bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.
- Während der Montage/Verwendung der GREEN Anschlagereinrichtungen sind die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften (z.B. Arbeiten auf Dächern) einzuhalten.
- Bei Überlassung des Sicherungssystems an externe Auftragnehmer sind die Aufbau- und Verwendungsanleitungen schriftlich zu überreichen.
- Nach einer Sturzbelastung ist das gesamte Sicherungssystem dem weiteren Gebrauch zu entziehen und durch einen Fachkundigen zu prüfen (Teilkomponenten, Befestigung am Untergrund etc.).
- Alle Instandsetzungen dürfen nur in Übereinstimmung mit dem Hersteller durchgeführt werden.
- Die GREEN Anschlagereinrichtungen wurden zur Personensicherung entwickelt und dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden. Niemals undefinierte Lasten an die Sicherungssysteme hängen.
- Es dürfen keine Änderungen an den freigegebenen Anschlagereinrichtungen vorgenommen werden.
- Bei geneigten Dachflächen muss durch geeignete Schneefänge das Abrutschen von Dachlawinen (Eis, Schnee) verhindert werden.
- Die landesüblichen Blitzschutzbestimmungen sind einzuhalten.
- Wird das System in ein anderes Land verkauft, muss die Gebrauchsanleitung in der jeweiligen Landessprache zur Verfügung gestellt werden.
- Achtung: Schneeräumung der Anlage wegen Schneedrucklast erforderlich!

2. Zur sicheren Montage

- Der Anschlagpunkt „VARIANT-F“ darf nur von geeigneten, fachkundigen und mit dem Dachsicherheitssystem vertrauten Personen aufgebaut werden.
- Die Monteure müssen sicherstellen, dass der Untergrund für die Befestigung der Anschlagereinrichtung geeignet ist. Im Zweifelsfall ist ein Statiker hinzuzuziehen.
- Die fachgerechte Montage bzw. Befestigung des Sicherungssystems am Bauwerk muss durch Protokolle und Fotos der jeweiligen Einbausituation dokumentiert werden.
- Die eventuelle Abdichtung der Dacheindeckung hat fachgerecht nach den einschlägigen Richtlinien zu erfolgen.
- Beim Zugang zum Dachsicherheitssystem sind die Positionen der Anschlagereinrichtungen durch Pläne (z.B. Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- Edelstahl darf nicht mit Schleifstaub oder Stahlwerkzeugen in Berührung kommen. Dies kann zu Korrosionsbildung führen.
- Es können durch die Kombination einzelner Elemente der genannten Ausrüstungen Gefahren entstehen, indem die sichere Funktion eines der Elemente beeinträchtigt werden kann. (Jeweilige Gebrauchsanweisung beachten!)
- Sollten Unklarheiten während der Montage auftreten, ist unbedingt mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen.

3. Zur sicheren Verwendung

- Vor Arbeitsbeginn müssen Maßnahmen getroffen werden, um sicherzustellen, dass keine Gegenstände von der Arbeitsstelle nach unten fallen können. Der Bereich unter der Arbeitsstelle (Bürgersteig, etc.) ist freizuhalten.
- Vor Verwendung ist das gesamte Sicherungssystem auf offensichtliche Mängel (z.B. lose Schraubverbindungen, Verformungen, Abnutzung, Korrosion, defekte Dacheindichtungen, etc.) durch Sichtkontrolle zu prüfen. Bestehen Zweifel hinsichtlich der sicheren Funktion des Sicherungssystems, ist dieses durch einen Fachkundigen zu überprüfen (schriftliche Dokumentation).
- Bei Windstärken die über das übliche Maß hinausgehen, darf das Sicherungssystem nicht verwendet werden.
- Die Anschlagereinrichtung am Dach ist für die Beanspruchung in alle Richtungen parallel zur Montagefläche vorgesehen.
- Die Anschlagereinrichtung ist nicht für seilunterstützte Arbeiten (Abseilarbeiten, etc.) geeignet.
- Die Befestigung an der Anschlagereinrichtung GREEN geschieht immer mit einem Karabiner an der Anschlagöse und muss mit einem Auffanggurt gemäß EN 361 und einem kraftabsorbierenden Falldämpfer mit Verbindungsmittel (EN 355, EN 354 und EN 353-2) erfolgen.
- **Achtung:** Für den horizontalen Einsatz dürfen nur Verbindungsmittel verwendet werden, die für diesen Verwendungszweck geeignet und für die entsprechende Kantenausführung (scharfe Kanten, Trapezblech, Stahlträger, Beton etc.) geprüft sind.
- Das Verbindungsmittel muss stets so kurz als möglich eingestellt sein, um die etwaige Freifallhöhe im Absturzfall auf ein Minimum zu reduzieren.
- Es muss ein Plan vorhanden sein, der Rettungsmaßnahmen bei allen möglichen Notfällen berücksichtigen.
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich aus:
Verformung der Anschlagereinrichtung im Belastungsfall und der max. Seilauslenkung
+ Herstellerangabe der verwendeten persönlichen Schutzausrüstung
+ Körpergröße
+ 1 m Sicherheitsabstand

4. Gewährleistung

Die Systembauteile der Anschlagereinrichtung „VARIANT-F“ sind aus Edelstahl/Aluminium gefertigt. Bei normalen Einsatz- und Umgebungsbedingungen wird eine Gewährleistung auf alle Bauteile für 2 Jahre gegen Fertigungsfehler gewährt. Wird der Anschlagpunkt jedoch in besonders korrosiven Atmosphären eingesetzt, kann sich diese Frist verkürzen. Im Belastungsfall (Benutzerabsturz) erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Achtung:

Es wird darauf hingewiesen, dass bei nichtbeachten der Gebrauchsanleitung sowie bei unvollständiger Dokumentation jegliche Regressforderungen ausgeschlossen sind. Für die System- und Bauteilmontage die von Montagefirmen in deren Verantwortung geliefert und installiert wurden, übernimmt GREEN International Absturzsicherungs GmbH weder Verantwortung noch Gewährleistung.

5. Überprüfung

5.1. Kontrolle nach der Montage

Nach der Montage müssen folgende Punkte beachtet werden:

- Schrauben vollständig eingeschraubt
- Anschlagereinrichtung wurde senkrecht und parallel zum First montiert
- Montageprotokoll ausfüllen
- Fotodokumentation nicht vergessen (bei Montage)

5.2. Kontrolle vor Anwendung

- Kontrolle der Bauteile auf offensichtliche Mängel (Verformung, ...)
- Anschlagereinrichtung hat einwandfreien, festen Sitz

5.3. Jährliche Überprüfung

Die gesamte Sicherheitseinrichtung muss mindestens einmal jährlich einer Prüfung durch einen Fachkundigen unterzogen werden. Die Sicherheit des Benutzers ist von der Wirksamkeit und Haltbarkeit der Ausrüstung abhängig. Die Prüfung durch einen Fachkundigen ist auf der mitgelieferten Kontrollkarte zu dokumentieren. Kopiervorlage der Kontrollkarte finden Sie auf Seite 14.

6. Anwendung/Zulassungen

6.1. Anwendung

Die Anschlagereinrichtung „VARIANT-F“ dient als Anschlagpunkt zur Personensicherung für 3 Personen in folgenden Absturzschutzsystemen nach EN 363:2008:

- Rückhaltesysteme
- Auffangsysteme
- Rettungssysteme
- Arbeitsplatzpositionierung

6.2. Zulassungen

„VARIANT-F“ wurden als Anschlagpunkt nach EN 795:2012 Typ A und Typ C und CEN/TS 16415 Typ C geprüft und zertifiziert. Die Prüfung erfolgte statisch und dynamisch am Originaluntergrund.

6.3. Abnahmestelle der Anschlagereinrichtung

TÜV Austria GmbH,
Deutschstrasse 10
A-1230 Wien / Österreich, CE 0408

6.4. Zeichen und Markierungen

1. Hersteller
2. Produktname
3. Max. Personenanzahl
4. Produktbeschreibung lesen
5. Produktionsdatum / Chargennummer
6. Norm

Endstütze GREENLINE

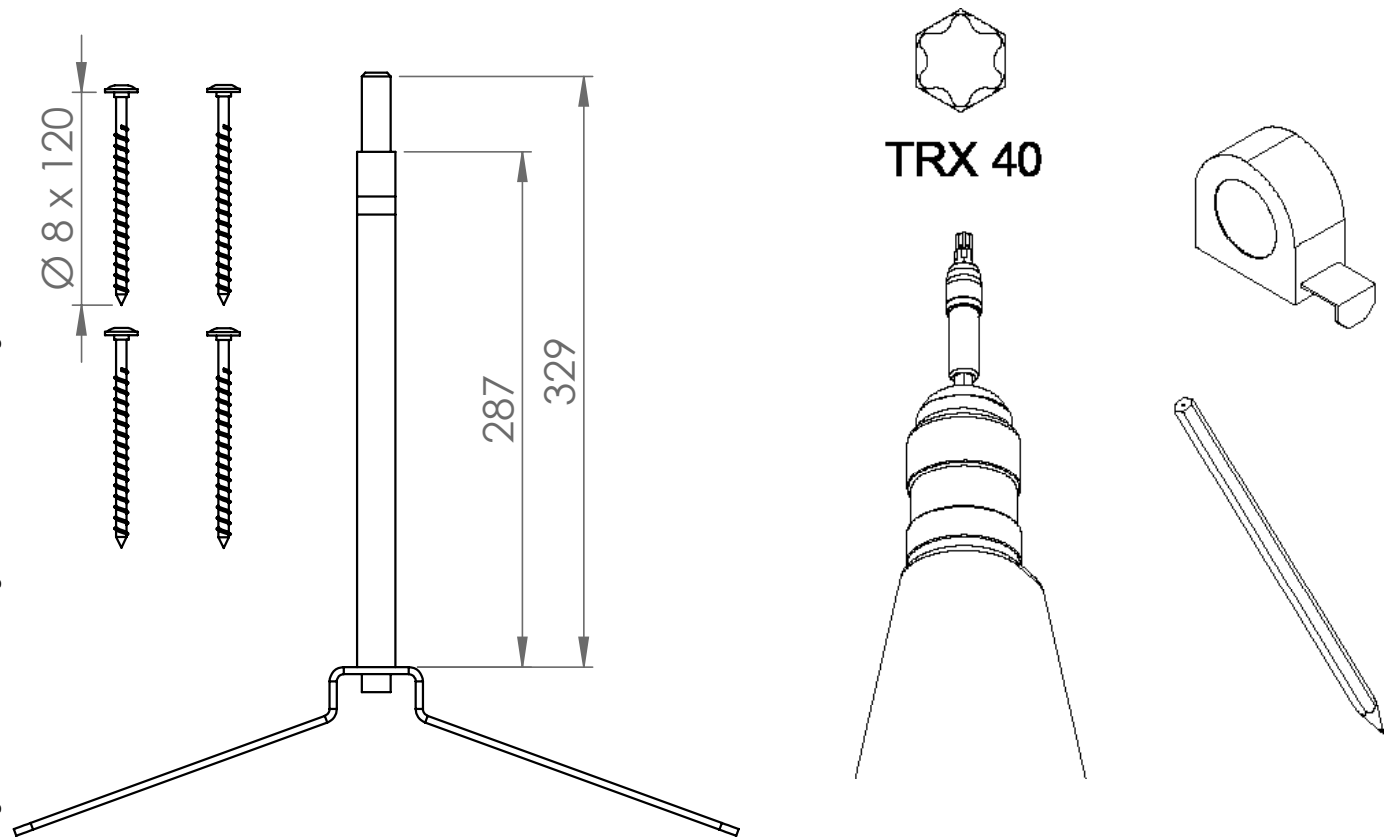


Einzelanschlagpunkt / Seilzwischenhalter

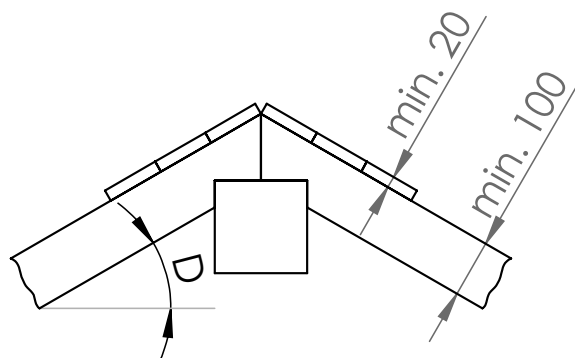


7. Allgemeine Informationen zur Montage

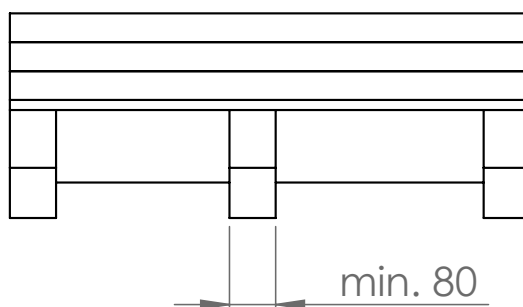
7.1. Set & Tools



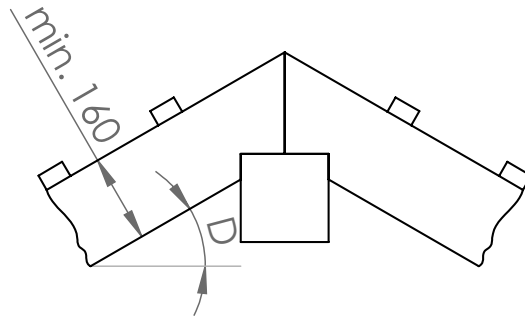
7.2. Dachaufbau



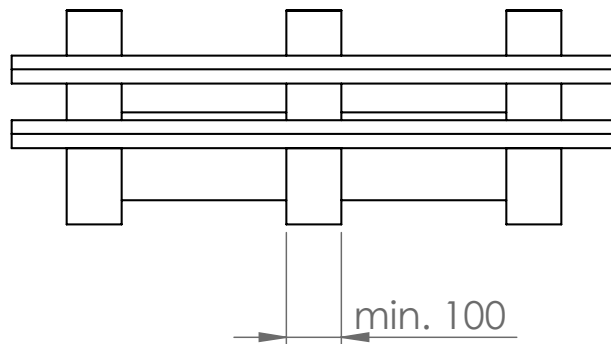
$$D = \text{min. } 18^\circ / \text{max. } 48^\circ$$



7.3. Befestigung

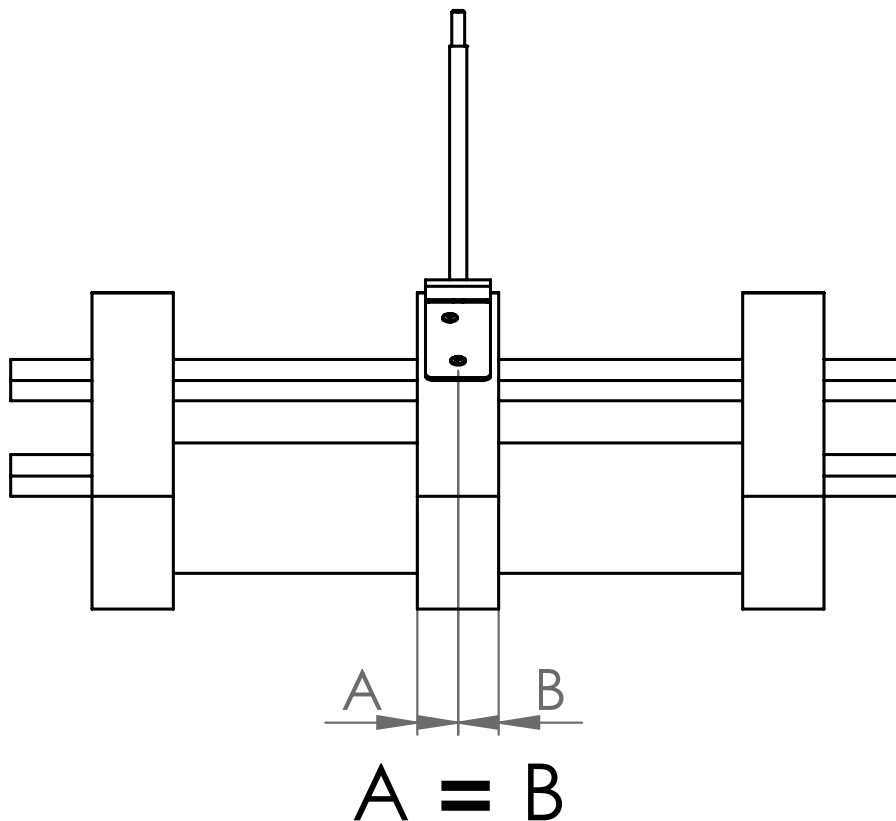


$$D = \min. 18^\circ / \max. 48^\circ$$

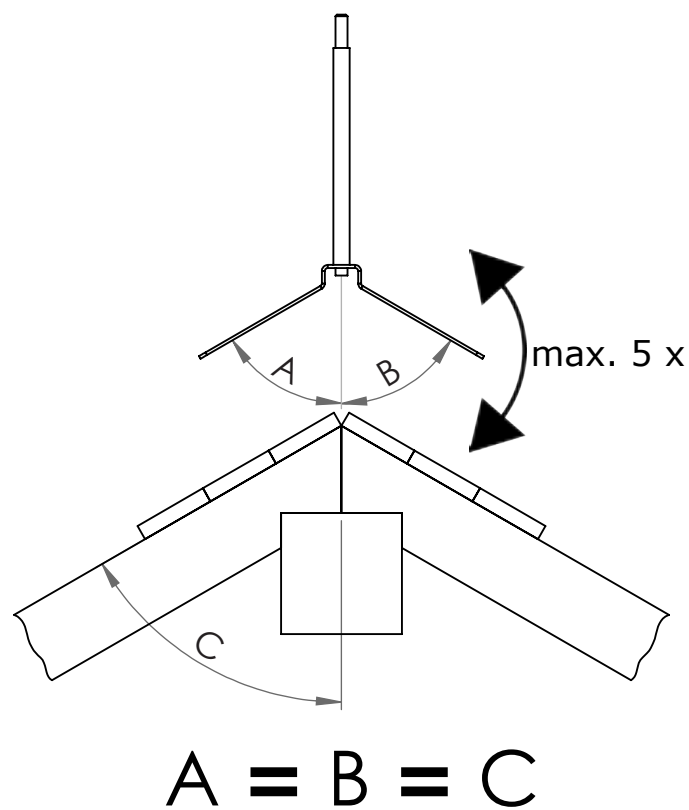


8. Montageanleitung

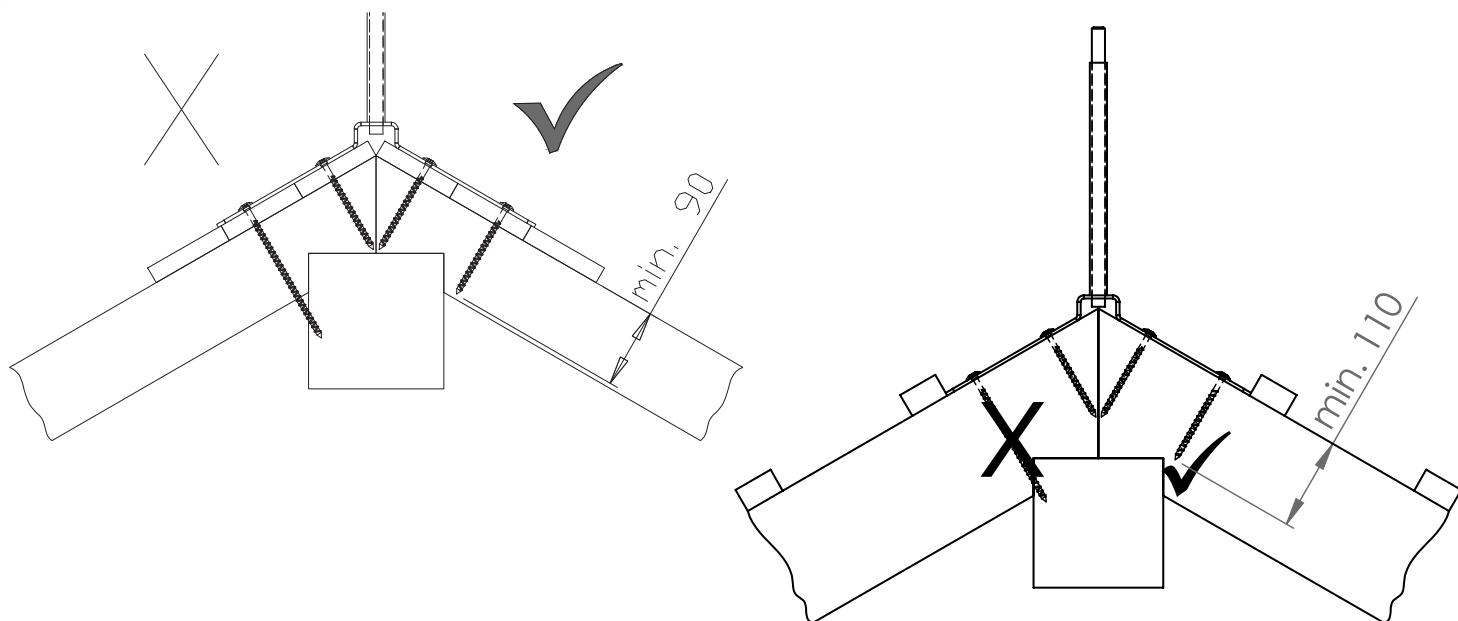
8.1. Positionierung



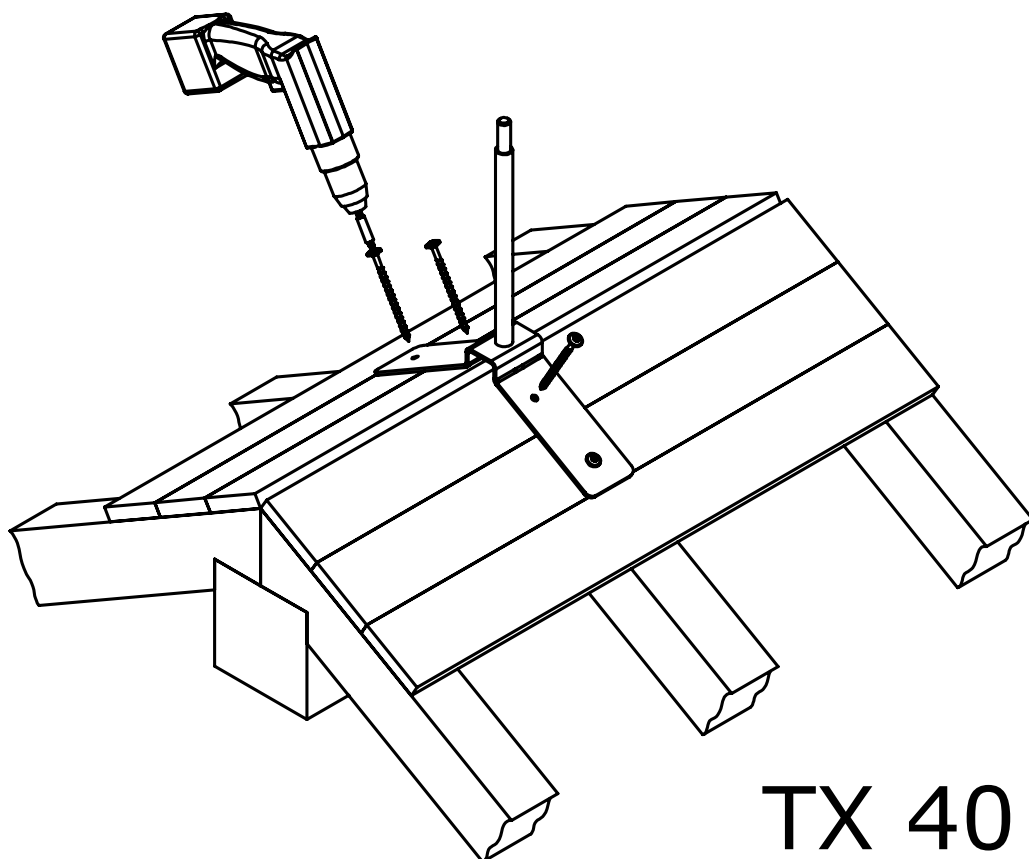
8.2. Montage 1



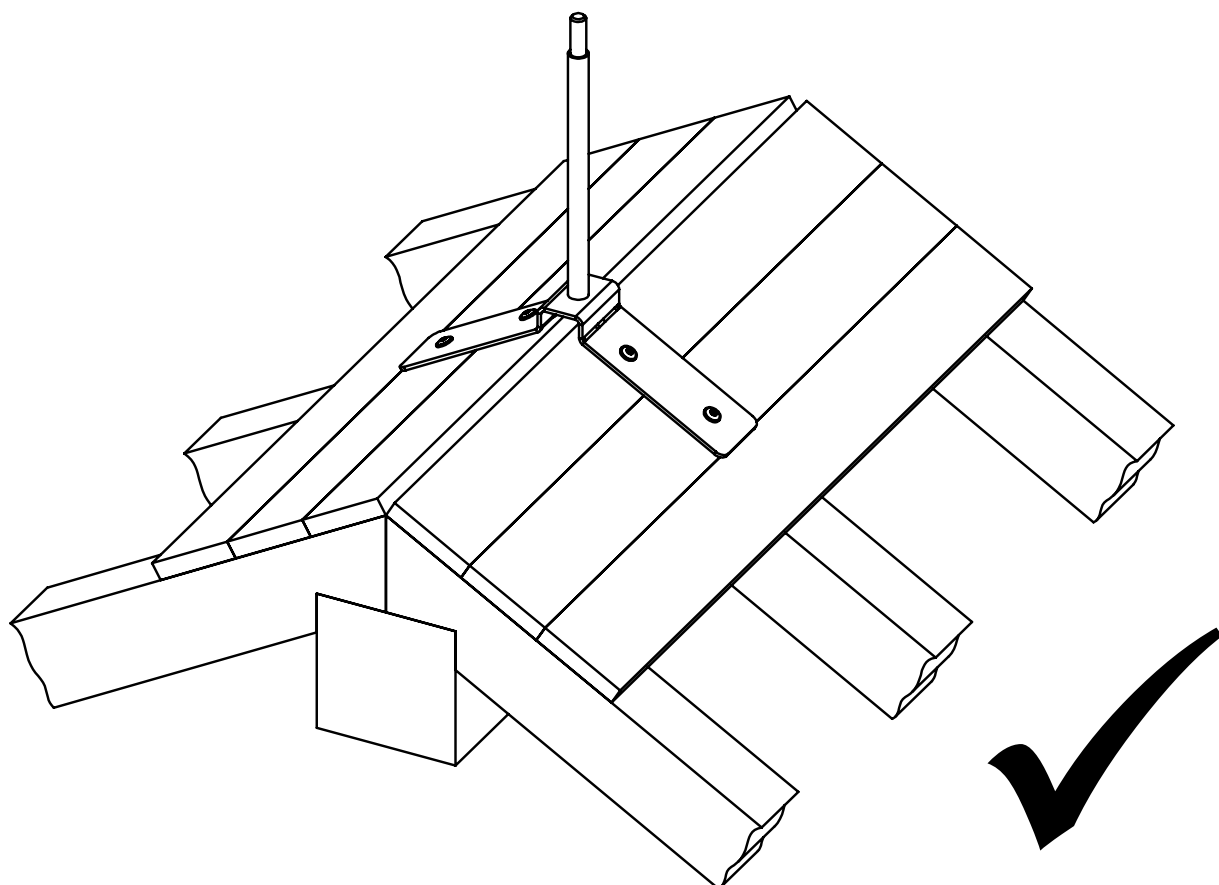
8.3. Montage 2



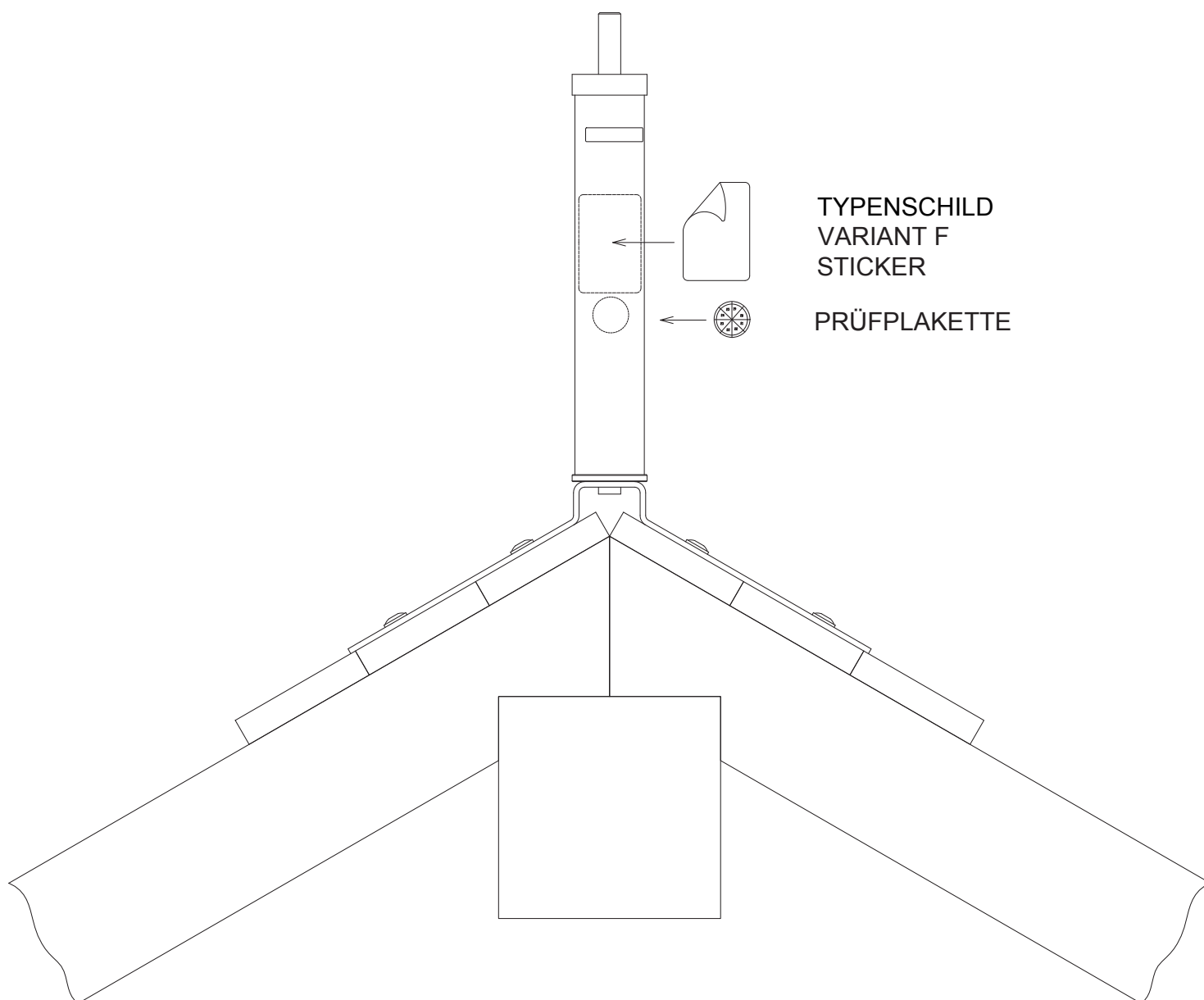
8.4. Montage 3



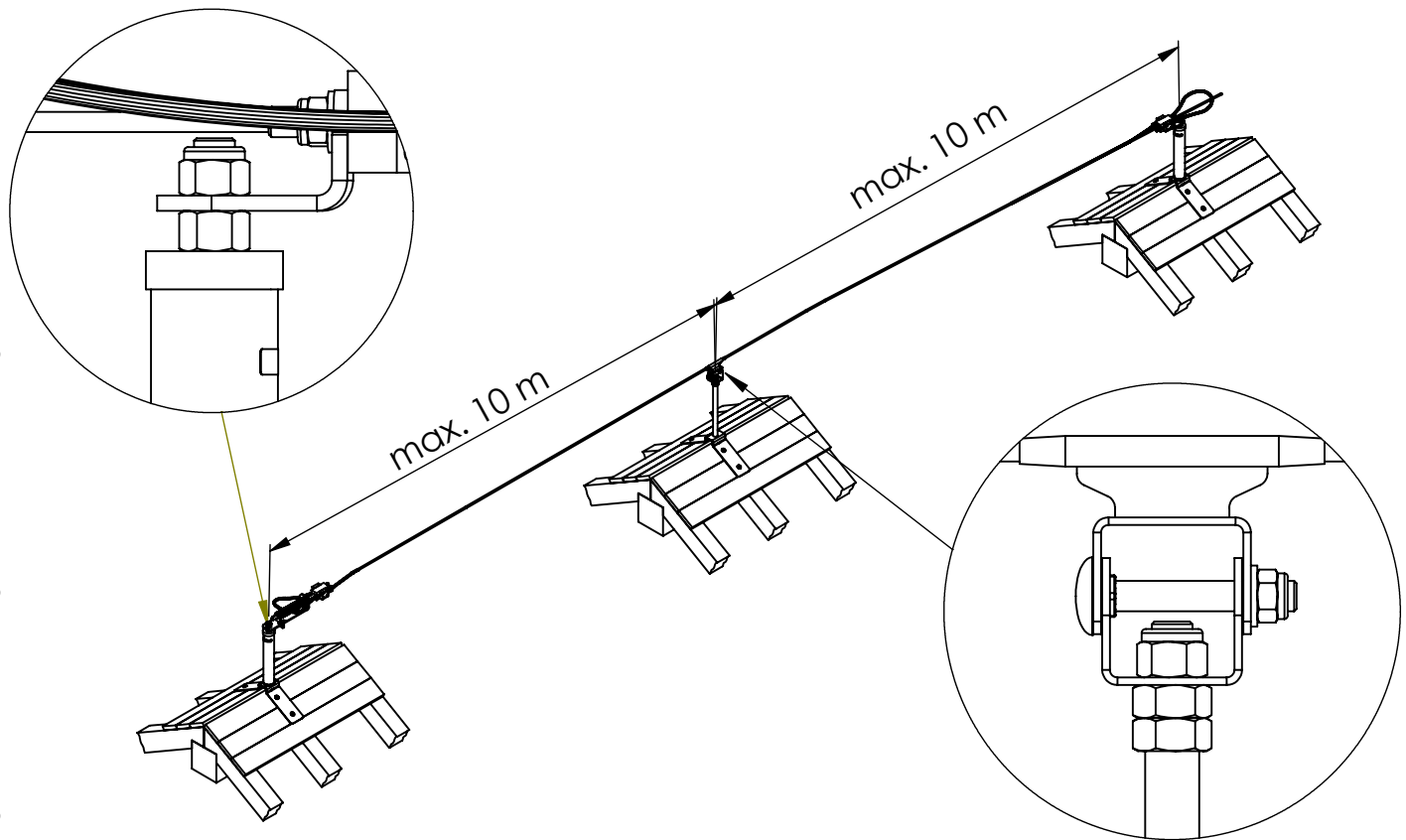
8.5. Montage 4



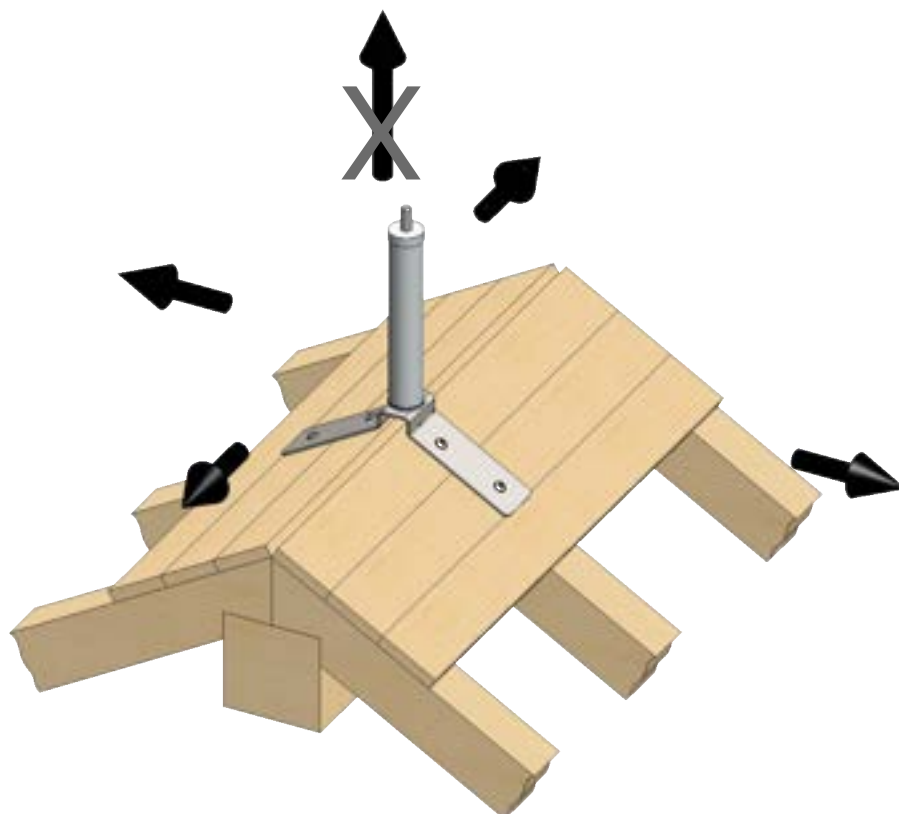
9. Montage Greenline (optional)



9.1. Montage Greenline 3



10. Belastungsrichtung



11. Montageprotokoll

BV / Objekt: _____ **Standort der Anlage:** _____
 Straße, Hausnummer

Produkt: _____ **PLZ, Ort** _____

Auftraggeber: **Auftragnehmer:** **Montagefirma:**

Firmenbezeichnung / Name, Vorname	Firmenbezeichnung / Name, Vorname	Firmenbezeichnung / Name, Vorname

Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
--------------------	--------------------	--------------------

PLZ, Ort	PLZ, Ort	PLZ, Ort
----------	----------	----------

Tel. (dienstlich, mobil) _____ Tel. (dienstlich, mobil) _____ Tel. (dienstlich, mobil) _____

Befestigungsprotokoll

Datum	Standort	Befestigungsuntergrund	Bef.- Material (Dübel, Schrauben, etc.)		Anzugsmoment

Die unterzeichnende Montagefirma versichert die ordnungsgemäße Verarbeitung der Dübel laut Dübelherstellerrichtlinien.
(Sachgemäße Reinigung der Bohrlöcher, Einhaltung der Aushärtungszeiten und Verarbeitungstemperatur, Randabstände der Dübel, Überprüfung des Untergrundes etc.)

Foto Dokumentation

Datum	Standort	Fotos / Dateiname

- Der Auftraggeber nimmt die Leistungen des Auftragnehmers ab.
- Die Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Befestigungsprotokolle, Foto Dokumentationen wurden dem Auftraggeber (Bauherrn) übergeben und sind dem Anwender zur Verfügung zu stellen. Beim Zugang zum Sicherungssystem sind die Positionen der Anschlagseinrichtungen vom Bauherrn durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- Der Fachkunde mit dem Sicherheitssystem vertraute Monteur bestätigt, dass die Montagearbeiten fachgerecht, nach dem Stand der Technik und entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen des Herstellers ausgeführt wurden. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird durch den Montagebetrieb bestätigt.

Anmerkungen: _____

Ort, Datum
Unterschrift Auftraggeber
Unterschrift Auftragnehmer / Monteur

Ort, Datum
Unterschrift Auftraggeber
Unterschrift Auftragnehmer / Monteur

Ort, Datum
Unterschrift Auftraggeber
Unterschrift Auftragnehmer / Monteur

Kopiervorlage

12. Hinweis zum bestehenden Dachsicherheitssystem

Beim Dachzugang (Systemzugang) ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen:
Die Benutzung darf nur entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen erfolgen.

Aufbewahrungsort der Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Prüfprotokolle, etc. ist:

- Übersichtsplan mit der Lage der Anschlagseinrichtungen:

- Hersteller und Systembezeichnung: GREEN Anschlagpunkt „VARIANT F“
- Datum der letzten Prüfung: _____
- Höchstzahl der zu sichernden Personen: 3 Personen
- Notwendigkeit von Falldämpfen: ja

- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich aus:

Verformung & Verschiebung (max. 0,5 m) der Anschlaganlage im Belastungsfall

- + Herstellerangabe der verwendeten persönlichen Schutzausrüstung inkl. Seilauslenkung
- + Körpergröße
- + 1 m Sicherheitsabstand

13. Kontrollkarte

Durchgeführte Tätigkeiten	Festgestellte Mängel		Datum	Firma/Name/ Fachkundiger	Mängelbe- schreibung/ Maßnahmen	Datum der nächsten re- gelmäßigen Überprüfung
Systemüberprüfung	Ja	Nein				
- Keine Verformung der Einzelteile erkennbar - alle Schrauben und Verbindungen fest - Seilführungen ohne Beschädigungen Sichtprüfung der Anschlagpunkte und des Zubehörs (Verbindungsmittel etc.) durch einen autorisierten Fachkundigen.						

Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlagereinrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer fachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

Das Dokument ist vom Verantwortlichen auszufüllen und mit der Verwendungsanleitung an einem geschützten Ort sicher zu verwahren (z.B.: Hausverwaltung).

Beim Zugang zum Dachsicherungssystem sind die Positionen der Anschlagereinrichtungen durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren!

14. Notizen

15. Notizen

16. Notizen



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at

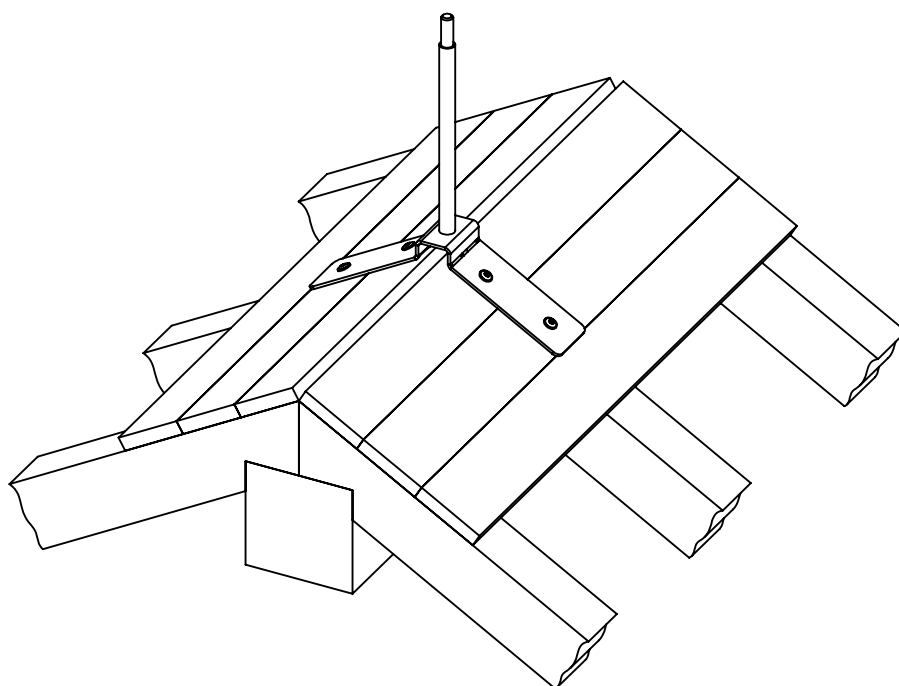


Instructions for installation and use

Read product description carefully



GREEN.international
ABSTURZSICHERUNGS GMBH

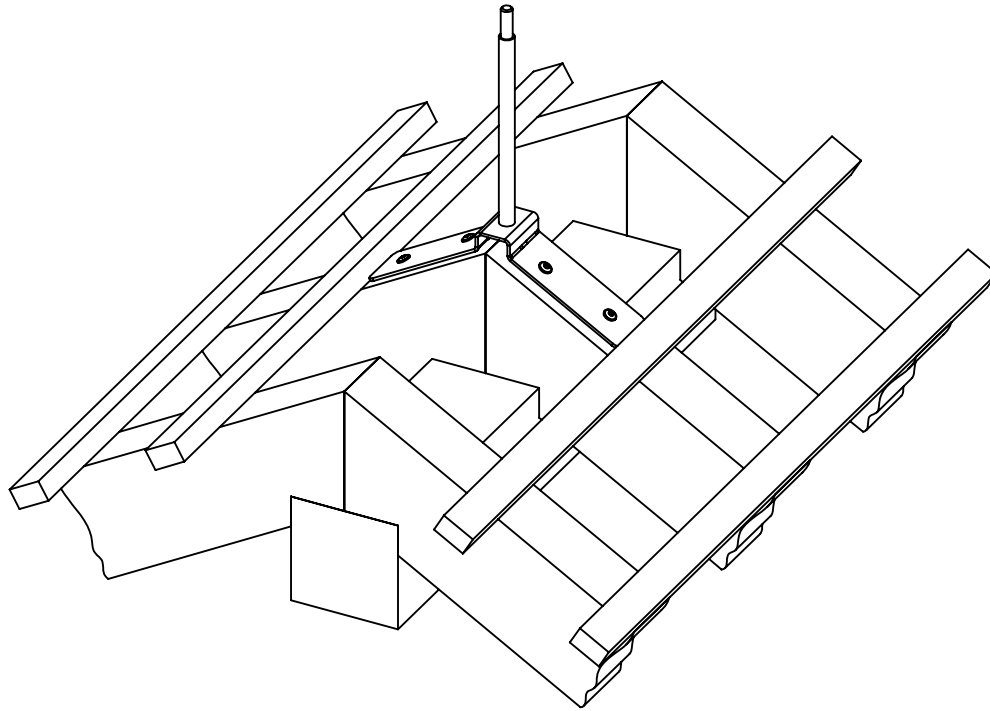


VARIANT-F

ENGLISH

V-23.07.11

DE	ACHTUNG
	Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION
	Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION
	Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE
	Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN
	No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO
	A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE
	De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM
	A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR
	Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR
	Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT
	Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS
	Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbyggings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS
	Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO
	Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT
	Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJECT DATA

SYSTEM DESCRIPTION

INSTALLATION FIRM

Table of Contents:

1. General Safety Instructions	5
2. For safe installation	5
3. For safe use	6
4. Warranty coverage	6
5. Review	6
5.1. Inspection after installation	6
5.2. Inspection before use	6
5.3. Annual review	7
6. Application/certifications	7
6.1. Application	7
6.2. Certifications	7
6.3. Delivery point of the anchorage system	7
6.4. Signs and markings	7
7. General information on installation	8
7.1. Set & Tools	8
7.2. Roof assembly	8
7.3. Mounting	9
8. Installation instructions	9
8.1. Positioning	9
8.2. Installation 1	10
8.3. Installation 2	10
8.4. Installation 3	11
8.5. Installation 4	11
9. Installation Greenline	12
9.1. Installation Greenline 1	12
9.2. Installation Greenline 2	12
10. Load directions	13
9.3. Installation Greenline 3	13
11. Installation protocol	14
12. Notes on the existing roof safety system	15
13. Control card	16
14. Notes	17
15. Notes	18
16. Notes	19

1. General safety instructions

- The anchorage device should be planned, installed and used in such a way that it cannot fall over the edge if the personal protective equipment is used properly.
- A safe way to reach the anchorage device must be guaranteed.
- The system may only be installed or used by persons who are familiar with these operating instructions and with the local safety regulations, are physically or mentally healthy and have been trained in PPE (personal protective equipment).
- Children and pregnant women should not use the safety system.
- Health restrictions (heart and circulation problems, medication intake, alcohol) can impair the user's safety when working at height.
- During installation/use of the GREEN, anchorage devices, the relevant accident prevention regulations (e.g. work on roofs) must be observed.
- If you commission the safety system to external contractors, the instructions for assembly and use are to be provided in writing.
- After a fall event, any further use of the entire safety system is to be avoided and the system must be checked by an expert (component parts, fastening to the subsurface, etc.).
- All overhauls must only be carried out in agreement with the manufacturer.
- The GREEN anchorage devices were developed for personal safety and may not be used for other purposes. Never attach undefined loads to the security systems.
- No changes may be made to the approved anchorage devices.
- For sloping roofs, roof avalanches (ice, snow) must be prevented by snow traps to intercept snow.
- The national lightning protection regulations must be observed.
- If the system is sold in another country, the user manual must be provided in the respective national language.
- Snow clearance at the facility required due to snow pressure load

2. For safe installation

- The "VARIANT-F" attachment point may only be installed by suitable, competent persons familiar with the roof safety system.
- The installers must ensure that the mounting surface is suited for attaching the anchorage device. If in doubt, a structural engineer should be consulted.
- The professional installation or fastening of the safety system to the building must be documented by protocols and photos of the respective installation situation.
- Any waterproofing of the roof covering must be carried out professionally in accordance with the relevant guidelines.
- When accessing the roof safety system, the positions of the anchorage devices are to be documented in plans (e.g. a sketch of the roof-top view).
- Stainless steel must not come into contact with grinding dust or steel tools. This can lead to the formation of corrosion.
- The combination of individual elements of the above equipment may cause hazards as the safe functioning of one of the elements may be impaired (follow the relevant instructions for use!).
- If any uncertainties should arise during installation, it is essential to contact the manufacturer.

3. For safe use

- Before starting work, measures must be taken to ensure that no objects can fall down from the workplace. The area below the work site (sidewalk, etc.) must be kept free.
- Before use, the entire security system should be visually inspected for obvious defects (such as loose screw connections, deformation, wear, corrosion, defective roof seals, etc.). If there are doubts as to the safety of the security system, it must be inspected by an expert (with written documentation).
- For wind forces exceeding the usual level, the safety system must not be used.
- The anchorage device on the roof is designed to be used in all directions parallel to the installation surface.
- The anchorage device is not suitable for rope-supported work (abseiling work, etc.).
- The attachment to the GREEN anchorage device is always made with a carabiner at the eyelet and must be done with a safety harness according to EN 361 and a force-absorbing fall arrester with connection means (EN 355, EN 354 and EN 353-2).
- **Warning:** For horizontal use, only connection devices may be used that are suitable for this purpose and tested for the corresponding edge design (sharp edges, trapezoidal sheet metal, steel beam, concrete, etc.).
- The connection means must always be set as short as possible in order to reduce the possible free fall height to a minimum in the event of a fall.
- A plan must be in place to take rescue measures into account in all possible emergencies.
- The required minimum clearance below the fall edge to the ground is calculated from:
 - Deformation of the anchorage device in case of load event and the max. rope displacement
 - + manufacturer information on personal protective equipment used
 - + body height
 - + 1 m safety distance

4. Warranty coverage

The system components of the "VARIANT-F" anchorage device are made of stainless steel/aluminium. Under normal operating and environmental conditions, all components are warranted against manufacturing defects for 2 years. However, if the attachment point is used in particularly corrosive atmospheres, this period may be shortened. In the event of a load (user fall), the warranty claim expires.

Warning:

It is pointed out that any recourse claims are excluded if the instructions for use are not observed or if the documentation is incomplete. GREEN International Absturzsicherungs GmbH assumes neither responsibility nor warranty for system and component assembly supplied and installed by assembly companies under their responsibility.

5. Review

5.1. Inspection after installation

After installation, the following points must be observed:

- Screws fully screwed in
- Anchorage device was mounted vertically and parallel to the roof ridge
- Fill in the installation report
- Do not forget the photo documentation (during installation)

5.2. Inspection before use

- Inspection of components for obvious defects (deformation, ...)
- Anchoring device has a perfect, firm fit

5.3. Annual review

The entirety of the safety equipment must be subjected to inspection by an expert at least once a year. The safety of the user depends on the effectiveness and durability of the equipment. The inspection by a specialist must be documented on the control card supplied. For a copying template of the control card, see page 14.

6. Application/certifications

6.1. Application

The "VARIANT-F" anchorage device serves as an attachment point for personal safety for 3 persons in the following fall protection systems in accordance with EN 363:2008:

- restraining systems
- fall-arrest systems
- rescue systems
- Workplace positioning

6.2. Certifications

"VARIANT-F" have been tested and certified as attachment point according to EN 795:2012 Type A and Type C and CEN/TS 16415 Type C.

The test was performed statically and dynamically on the original subsurface.

6.3. Delivery point of the anchorage system

TÜV Austria GmbH,
Deutschstraße 10
A-1230 Wien / Österreich, CE 0408

6.4. Signs and markings

1. Manufacturer
2. Product name
3. Max. number of persons
4. Read product description
5. Production date / charge number
6. Standard

**End support
GREENLINE**

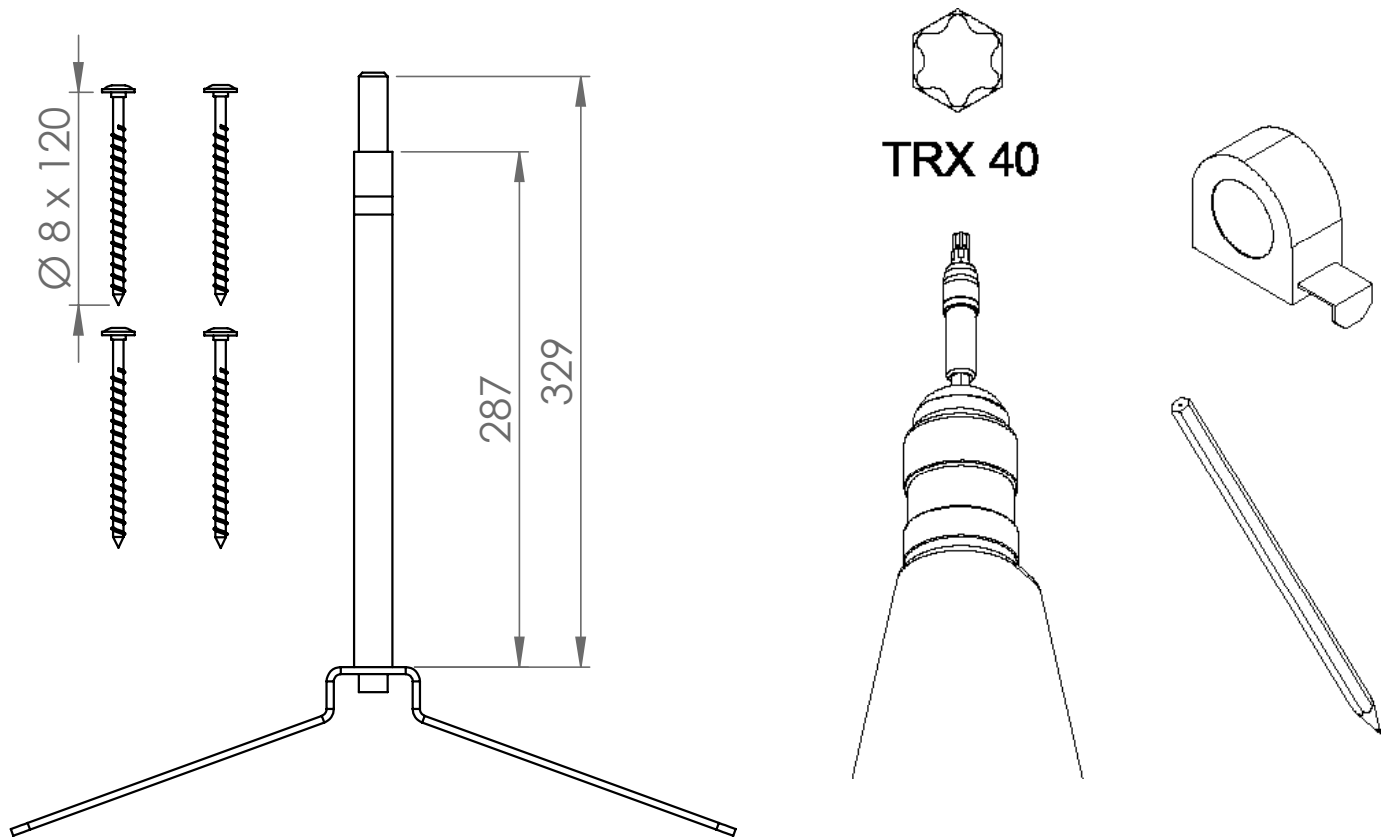


**Single attachment point /
Intermediate rope holder**

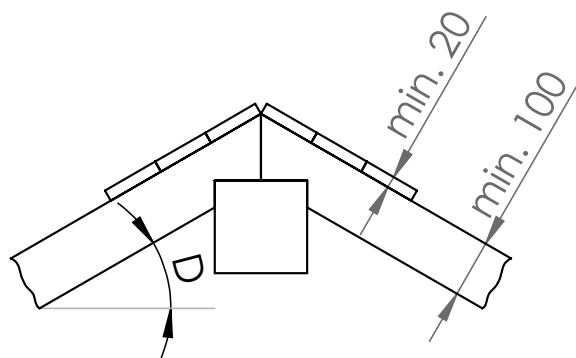


7. General information on installation

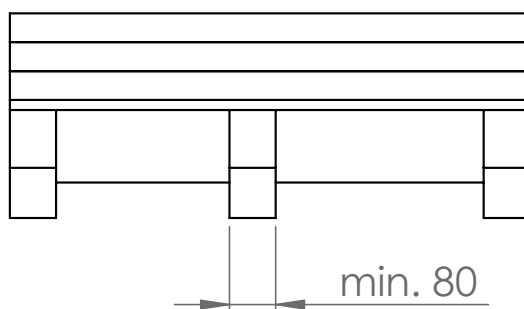
7.1. Set & Tools



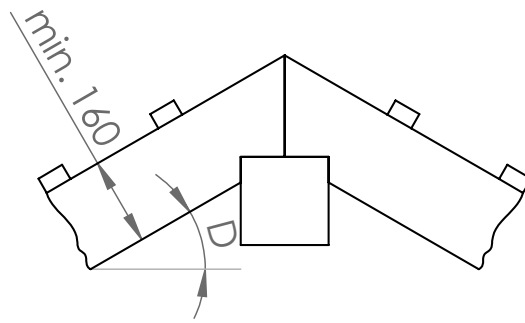
7.2. Roof structure



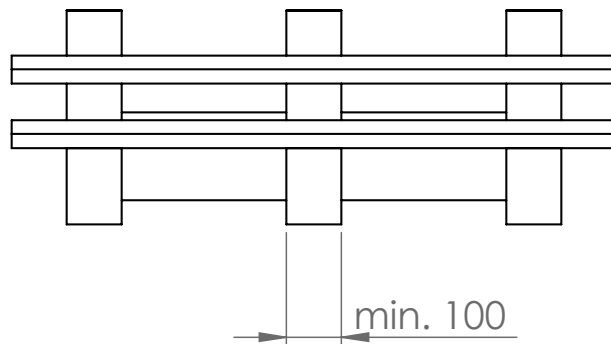
$$D = \text{min. } 18^\circ / \text{max. } 48^\circ$$



7.3. Mounting

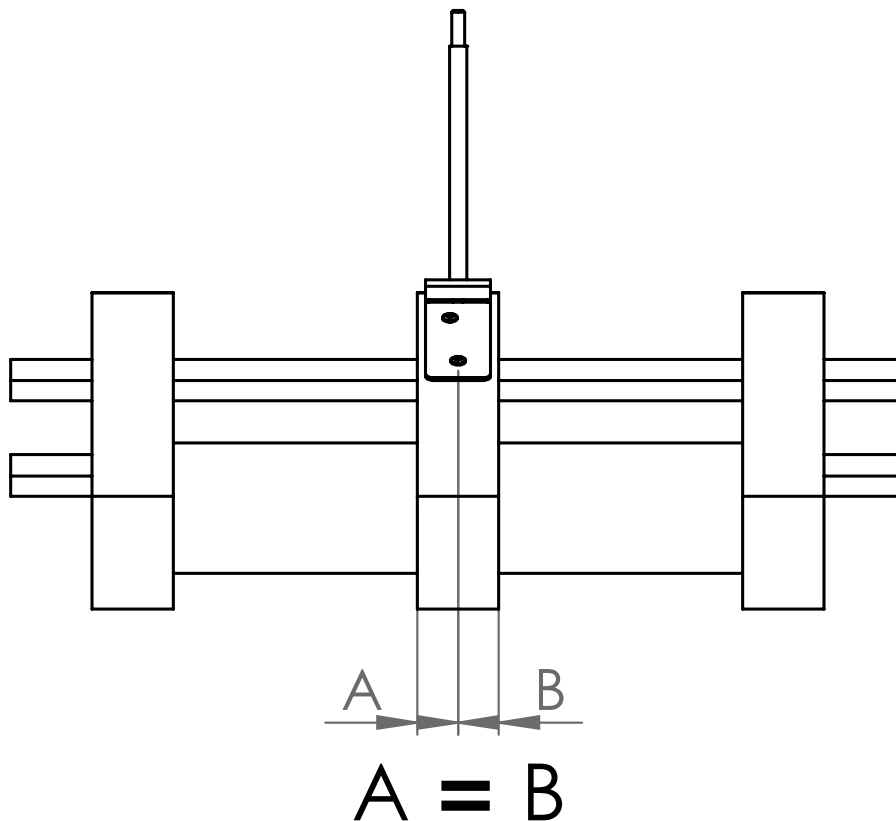


$$D = \min. 18^\circ / \max. 48^\circ$$

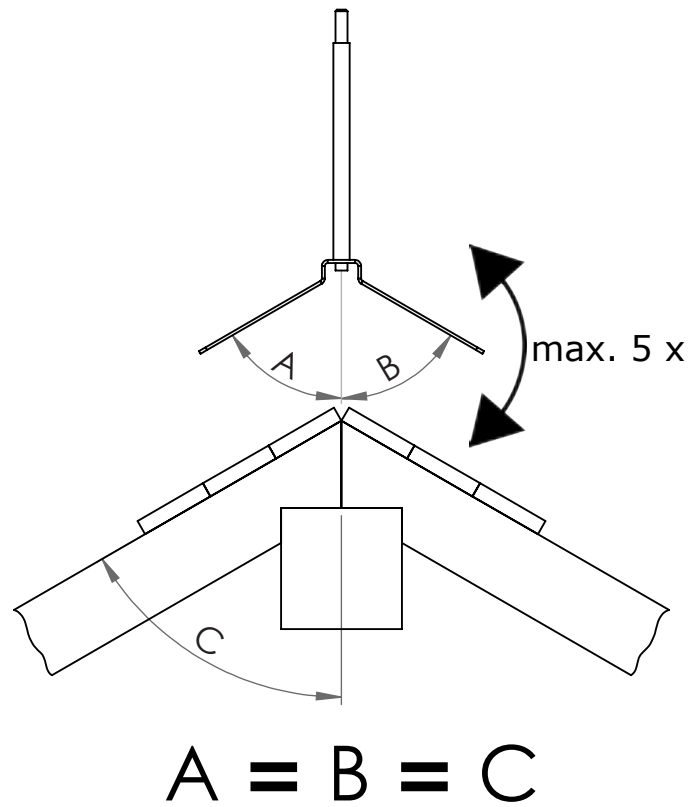


8. Installation instructions:

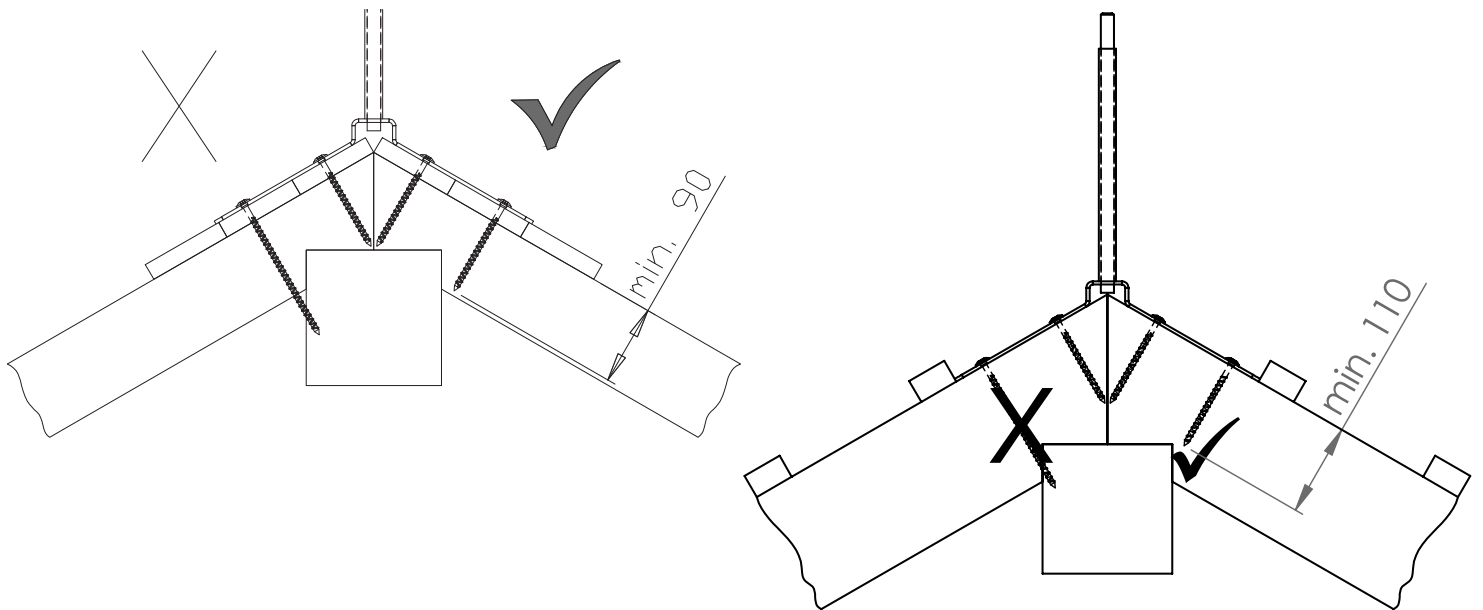
8.1. Positioning



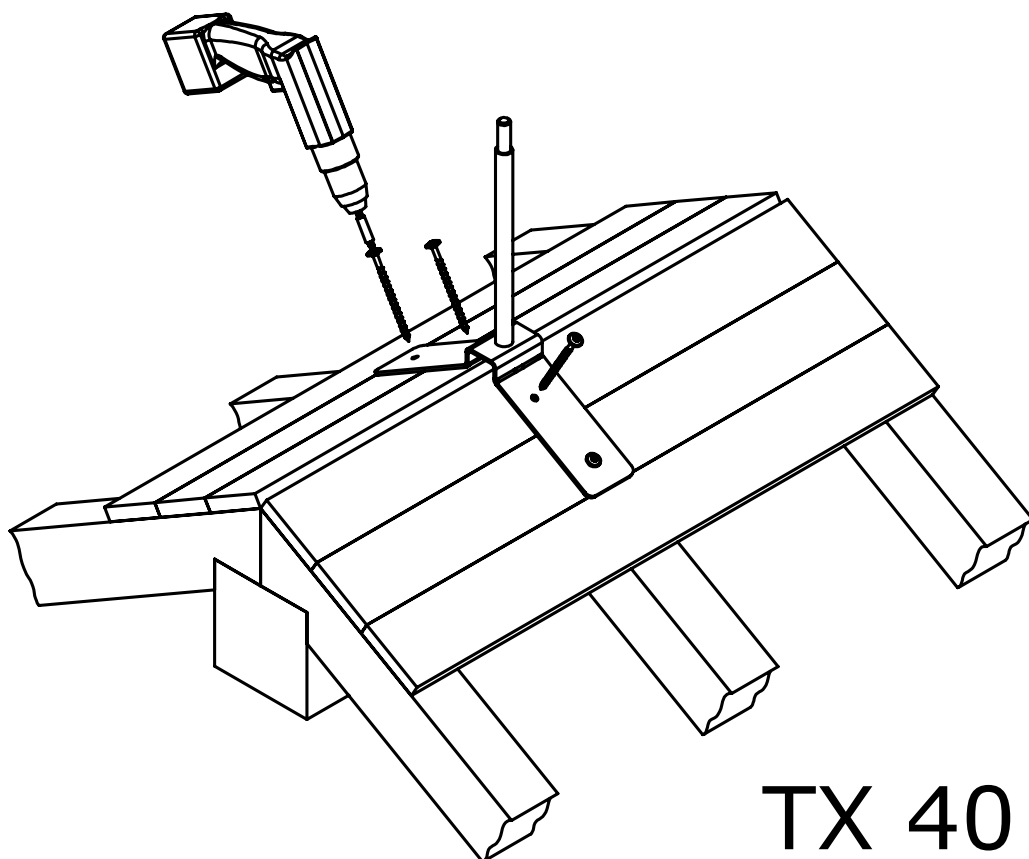
8.2. Installation 1



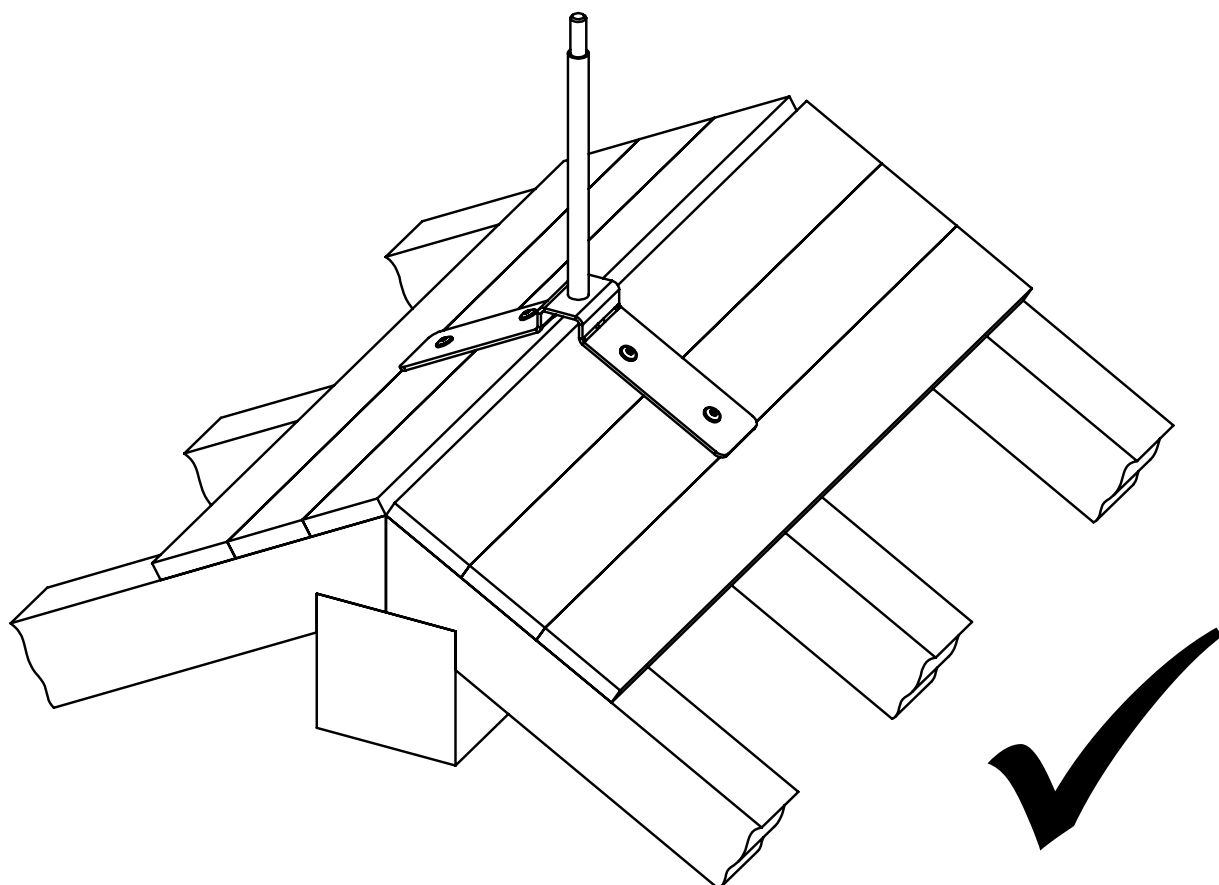
8.3. Installation 2



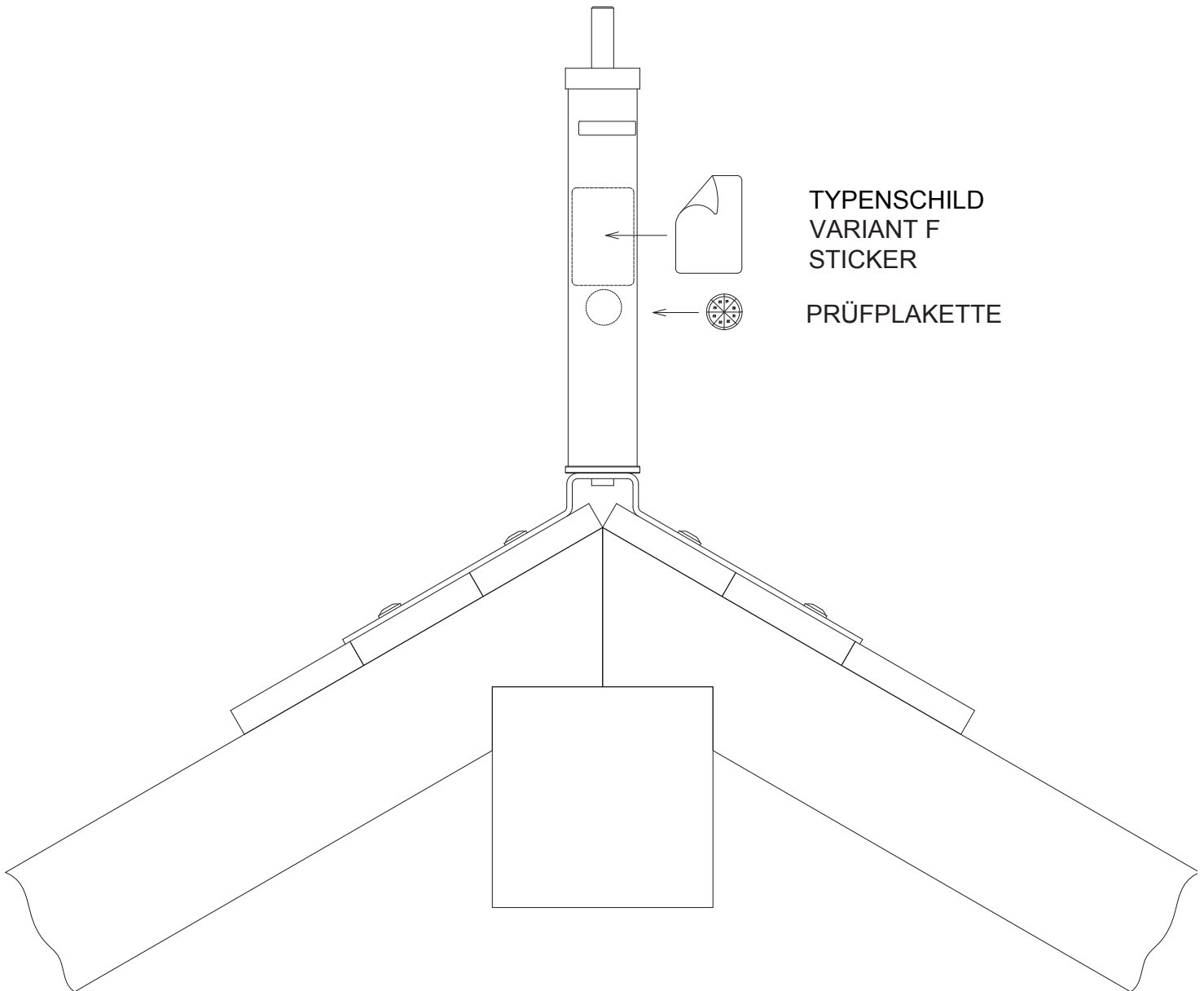
8.4. Installation 3



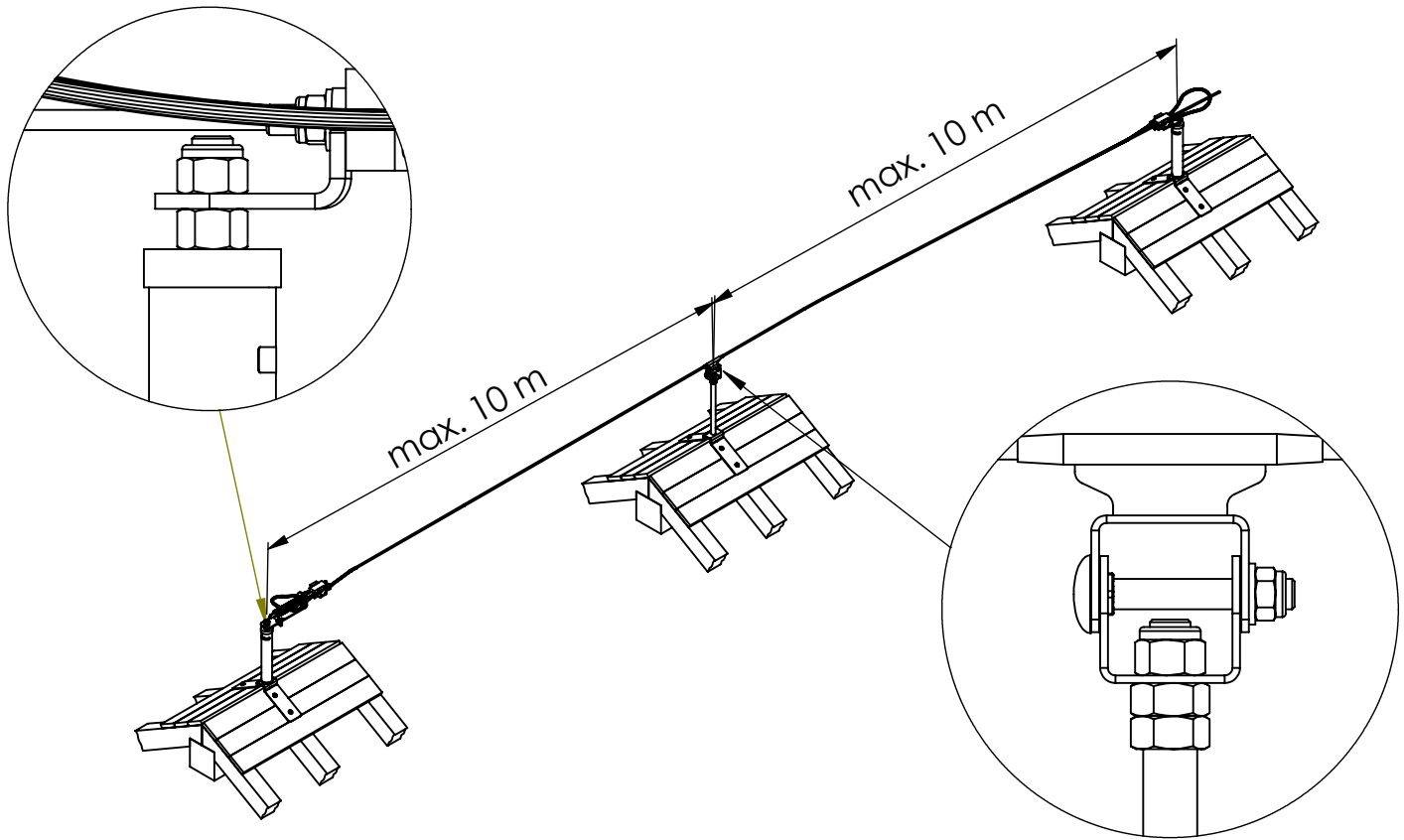
8.5. Installation 4



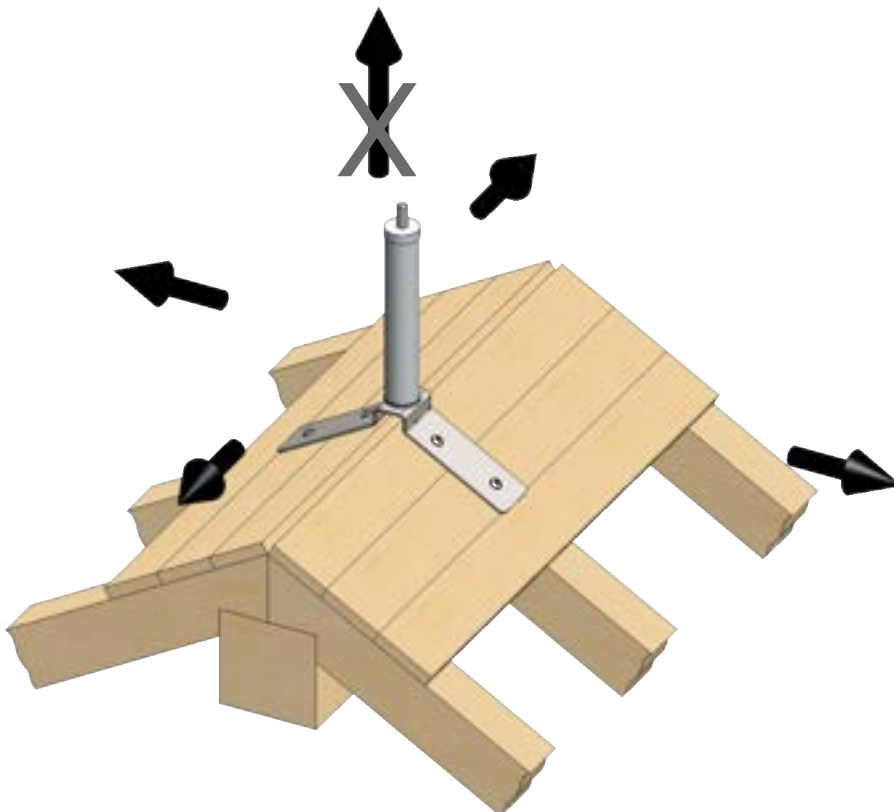
9. Installation Greenline



9.1. Installation Greenline 3



10. Load direction



11. Installation protocol

BV/Object: _____		Location of the device: _____ Street, house number
Product: _____		_____ ZIP / City
Client:	Contractor:	Installation firm:
_____ Company name / surname, first name	_____ Company name / surname, first name	_____ Company name / surname, first name
_____ Street, house number	_____ Street, house number	_____ Street, house number
_____ ZIP / City	_____ ZIP / City	_____ ZIP / City
_____ Tel. (office, mobile)	_____ Tel. (office, mobile)	_____ Tel. (office, mobile)

Installation protocol					
Date	Location	Mounting subsurface	Fastening material (dowels, bolts, etc.)		tightening torque

The undersigned installation company assures the proper processing of the dowel according to the manufacturer's guidelines. (Proper cleaning of bores, compliance with curing times and processing temperature, edge spacing of the dowels, inspection of the mounting surface, etc.)

Photo documentation		
Date	Location	Photos/File name

- Client: the client accepts the services of the contractor.
- The assembly and use instructions, fastening protocols, and photo documentation have been handed over to the client (building owner) and are to be made available to the user. When accessing the safety system, the positions of the anchorage devices are to be documented by the building owner on plans (e.g. a sketch of the roof-top view).
- An expert fitter familiar with the safety system confirms that the installation work has been carried out professionally, in accordance with the current technology levels and in accordance with the manufacturer's assembly instructions. The safety-technical reliability is confirmed by the installation company.

Remarks: _____

_____ Place and date	_____ Signature of the Client	_____ Signature of Contractor / Installer
--	---	---

12. Notes on the existing roof safety system

During roof access (system access), this notice by the owner shall be displayed in a clearly visible way:
The device must be used strictly in accordance with the instructions for assembly and use.

Depository of the assembly and use instructions, test records, etc. is:

- Schematic plan with the location of the anchorage devices:

- Manufacturer and system description: GREEN attachment point „VARIANT F“
- Date of the last check: _____
- Maximum number of persons to be secured: 3 persons
- Necessity of fall absorbers: yes

- The required minimum clearance below the fall edge to the ground is calculated from:

Deformation & displacement (max. 0.5 m) of the anchorage device in case of load event

- + manufacturer's information on personal protective equipment used, including rope displacement.
- + body height
- + 1 m safety distance

13. Control card

Activities undertaken	Declarant Defects		Date	Company/ Name/ Specialist	Description of defects/ Measures	Date of next regular in- spection
System check	Yes	No				
• No deformation of the individual parts detectable • all screws and connections tightened • Rope guides without damage Visual inspection of the attachment points and accessories (fasteners, etc.) by an authorised expert.						

In the event of stress due to a fall or in case of doubt, the anchorage device must be immediately removed from use and sent to the manufacturer or a specialist workshop for inspection and repair. This also applies if the slinging material is damaged.

The document must be filled in by the person responsible and kept in a safe place together with the instructions for use (e.g. property management).

When accessing the roof safety system, the positions of the anchorage devices are to be documented by plans (e.g. a sketch of the roof-top view)!

14. Notes

15. Notes

16. Notes



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at

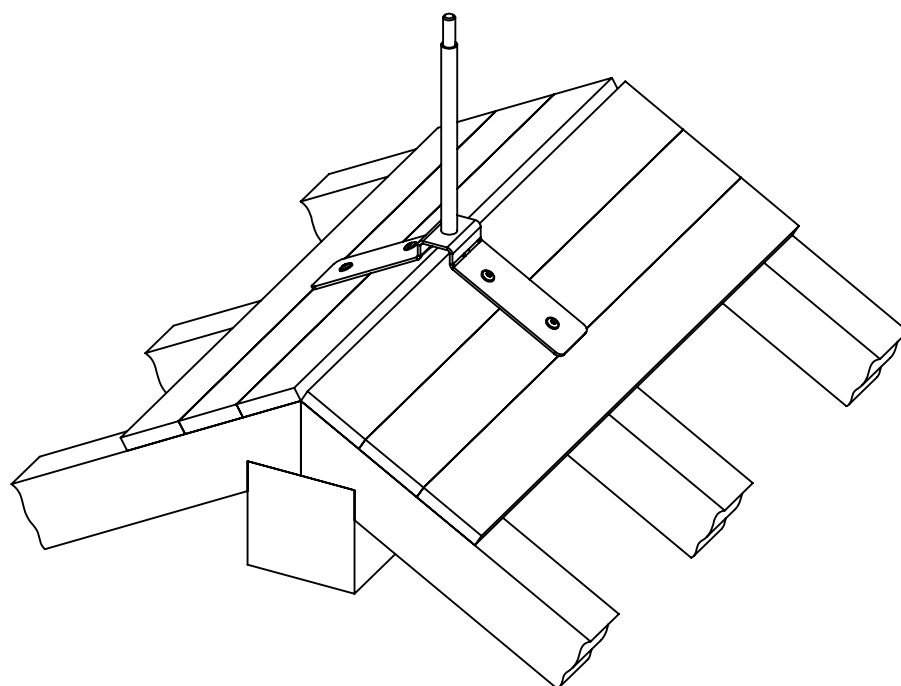


Istruzioni per il montaggio e per l'uso
Leggere attentamente la descrizione del prodotto



GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH

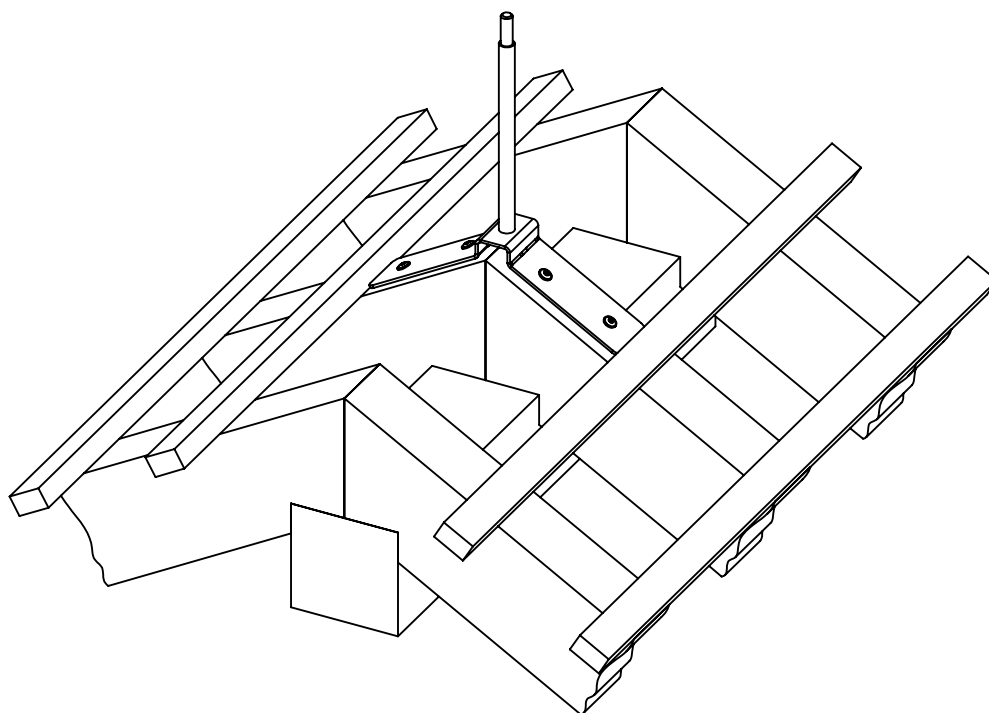


VARIANT-F

ITALIANO

V-23.07.11

DE	ACHTUNG		Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION		Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION		Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE		Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN		No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO		A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do
NL	ATTENTIE		De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM		A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR		Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR		Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT		Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS		Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS		Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO		Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT		Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



DATI DEL PROGETTO

DESCRIZIONE DEL SISTEMA

IMPRESA DI MONTAGGIO

Indice:

1. Avvertenze generali sulla sicurezza	5
2. Montaggio in sicurezza	5
3. Uso in sicurezza	6
4. Garanzia	6
5. Ispezione	6
5.1. Controllo dopo il montaggio	6
5.2. Controllo prima dell'uso	6
5.3. Ispezione annuale	7
6. Uso/autorizzazioni	7
6.1. Uso	7
6.2. Autorizzazioni	7
6.3. Punto di consegna del dispositivo di ancoraggio	7
6.4. Simboli e contrassegni	7
7. Informazioni generali sul montaggio	8
7.1. Set & Tools	8
7.2. Struttura per tetto	8
7.3. Fissaggio	9
8. Istruzioni per il montaggio	9
8.1. Posizionamento	9
8.2. Montaggio 1	10
8.3. Montaggio 2	10
8.4. Montaggio 3	11
8.5. Montaggio 4	11
9. Montaggio Greenline	12
9.1. Montaggio Greenline 1	12
9.2. Montaggio Greenline 2	12
10. Direzione di carico	13
9.3. Montaggio Greenline 3	13
11. Protocollo del montaggio	14
12. Avvertenza relativa al sistema di sicurezza per tetti esistente	15
13. Scheda di controllo	16
14. Note	17
15. Note	18
16. Note	19

1. Avvertenze generali sulla sicurezza

- Progettare, montare e usare il dispositivo di ancoraggio in modo che un utilizzo corretto del dispositivo di protezione individuale eviti la caduta oltre il bordo.
- Garantire il raggiungimento sicuro del dispositivo di ancoraggio.
- Il sistema deve essere montato o utilizzato esclusivamente da personale che abbia familiarità con le presenti istruzioni per l'uso e con le norme di sicurezza locali, che sia idoneo fisicamente e mentalmente e che sia pratico di DPI (dispositivi di protezione individuale).
- L'uso del sistema di sicurezza è vietato a bambini e donne incinte.
- Eventuali limitazioni a livello di salute (es: problemi cardiocircolatori, assunzione di farmaci, consumo di bevande alcoliche) possono compromettere la sicurezza dell'operatore durante le attività svolte ad altezze elevate.
- Durante il montaggio e/o l'uso del dispositivo di ancoraggio GREEN, è necessario attenersi alle rispettive norme antinfortunistiche (es: attività sui tetti).
- In caso di cessione del sistema di sicurezza a contraenti esterni, è necessario consegnare loro anche le istruzioni per l'uso e per il montaggio.
- In caso di avvenuta caduta dall'alto, l'intero sistema di sicurezza non deve essere più riutilizzato e deve essere ispezionato da un esperto (componenti, fissaggio al fondo, ecc.).
- Eventuali riparazioni devono essere precedentemente concordate con il produttore.
- I dispositivi di ancoraggio GREEN sono stati ideati per la sicurezza delle persone e non devono essere usati per altri scopi. Non fissare carichi non ben definiti ai sistemi di sicurezza.
- È vietato apportare modifiche ai dispositivi di ancoraggio autorizzati.
- In caso di tetti inclinati, è necessario adottare appositi dispositivi di arresto neve per evitare che essa frani dal tetto (ghiaccio, neve).
- Attenersi alle locali disposizioni in materia di protezione contro i fulmini.
- Se il sistema viene venduto in un Paese straniero, è necessario allegarvi le istruzioni per l'uso redatte nella lingua del Paese in questione.

2. Montaggio in sicurezza

- Il punto di ancoraggio "VARIANT-F" deve essere montato solo da personale idoneo, esperto e pratico del sistema di sicurezza per tetti.
- Gli installatori devono accertarsi che il fondo sia adatto al fissaggio del dispositivo di ancoraggio. Nel dubbio occorre interpellare un ingegnere civile specializzato in statica.
- Il corretto montaggio e fissaggio del sistema di sicurezza al fabbricato deve essere documentato tramite protocolli e fotografie relative alle singole fasi dell'installazione.
- L'eventuale impermeabilizzazione della copertura del tetto deve avvenire correttamente in conformità alle pertinenti direttive.
- All'ingresso del sistema di sicurezza per tetti è necessario segnalare le posizioni dei dispositivi di ancoraggio per mezzo di mappe (es: schizzo della vista dall'alto del tetto).
- Evitare che le parti in acciaio inossidabile vengano a contatto con polvere da molatura o utensili in acciaio, onde evitare fenomeni di corrosione.
- La combinazione di singoli elementi delle attrezzature in questione può dare origine a fenomeni che compromettono il funzionamento in sicurezza di uno degli elementi (leggere le rispettive istruzioni per l'uso).
- Qualora durante il montaggio sorgessero dei dubbi, è necessario contattare il produttore.

3. Uso in sicurezza

- Prima dell'inizio delle attività, è necessario adottare misure idonee a impedire la caduta di oggetti dal luogo di lavoro. Tenere libera l'area sottostante il luogo di lavoro (es: marciapiede, ecc.).
- Prima di utilizzare il sistema di sicurezza, verificare visivamente l'eventuale presenza di palesi difetti (es: viti allentate, deformazioni, usura, corrosione, isolamenti del tetto difettosi, ecc.). Qualora vi fossero dubbi sul funzionamento sicuro del sistema di sicurezza, sottoporlo a ispezione da parte di un esperto (documentazione scritta).
- Se l'intensità del vento supera i consueti valori, non utilizzare il sistema di sicurezza.
- Il dispositivo di ancoraggio sul tetto può essere utilizzato per sollecitazioni provenienti da tutte le direzioni parallelamente alla superficie di montaggio.
- Il dispositivo di ancoraggio non è adatto a interventi che prevedono l'uso di funi (lavori in discesa, ecc.).
- Il fissaggio al dispositivo di ancoraggio GREEN deve essere eseguito sempre con una carabina all'occhiello di ancoraggio e utilizzando sia una imbracatura ai sensi della norma EN 361 sia un ammortizzatore di cadute con elementi di collegamento (EN 355, EN 354 e EN 353-2).
- **Attenzione:** per l'impiego orizzontale devono essere utilizzati solo elementi di collegamento idonei a questo tipo di uso e approvati per l'impiego con questa tipologia di bordi (spigoli vivi, lamiera trapezoidale, trave d'acciaio, calcestruzzo, ecc.).
- Regolare l'elemento di collegamento quanto più corto possibile in modo da ridurre al minimo l'altezza in caso di caduta.
- È necessario aver predisposto un piano che preveda le misure di salvataggio necessarie per tutte le possibili emergenze.
- Lo spazio minimo di ingombro sotto il bordo di caduta fino al pavimento è dato da:
 - Deformazione del dispositivo di ancoraggio in caso di sollecitazione e del massimo spostamento della fune
 - + Specifiche del produttore relative al dispositivo di protezione individuale utilizzato
 - + Statura
 - + Distanza di sicurezza di 1 m
- Attenzione: lo sgombero neve del sistema è necessario a causa del carico di neve!

4. Garanzia

I componenti di sistema del dispositivo di ancoraggio "VARIANT-F" sono realizzati in acciaio/alluminio. A condizioni ambientali e d'impiego normali, tutti i componenti sono garantiti per due anni contro eventuali difetti di fabbricazione. Tuttavia, qualora il punto di ancoraggio venisse utilizzato in ambienti particolarmente corrosivi, la scadenza potrebbe essere più ravvicinata. In caso di sollecitazioni (caduta dell'utente), la garanzia perde di validità.

Attenzione:

si tenga conto del fatto che sia il mancato rispetto delle istruzioni per l'uso sia l'incompletezza della documentazione vanificano qualsiasi richiesta di risarcimento danni. Per il montaggio del sistema e dei componenti condotto da imprese specializzate sotto la propria responsabilità, GREEN International Absturzsicherungs GmbH non si assume alcuna responsabilità né fornisce alcuna garanzia.

5. Ispezione

5.1. Controllo dopo il montaggio

Una volta completato il montaggio, occorre controllare i seguenti punti:

- Le viti devono essere ben serrate
- Il dispositivo di ancoraggio è stato montato in maniera verticale e parallela al First
- Il protocollo di montaggio è stato compilato
- Sono state eseguite delle foto per la documentazione (durante il montaggio)

5.2. Controllo prima dell'uso

- Verificare l'eventuale presenza di difetti palesi (es: deformazione)
- Il dispositivo di ancoraggio è fermamente e perfettamente in sede

5.3. Ispezione annuale

L'intero dispositivo di sicurezza deve essere sottoposto a ispezione almeno una volta all'anno da parte di personale esperto. La sicurezza dell'utente dipende dall'efficacia e dalla durevolezza dell'attrezzatura. L'avvenuta ispezione da parte di un esperto deve essere documentata sulla scheda di controllo fornita in dotazione. A pagina 14 è disponibile un modello per copia della scheda di controllo.

6. Uso/autorizzazioni

6.1. Uso

Il dispositivo di ancoraggio "VARIANT-F" è un punto di ancoraggio atto alla sicurezza di massimo tre persone per i seguenti sistemi anticaduta conformi ai sensi di EN 363:2008:

- Sistemi di ritenuta
- Sistemi di arresto caduta
- Sistemi di salvataggio
- Posizionamento del luogo di lavoro

6.2. Autorizzazioni

Il punto di ancoraggio "VARIANT-F" è stato controllato e certificato ai sensi di EN 795:2012 tipo A e tipo C e CEN/TS 16415 tipo C.

Il controllo è avvenuto staticamente e dinamicamente sulla superficie di fondo.

6.3. Punto di consegna del dispositivo di ancoraggio

TÜV Austria GmbH,
Deutschstrasse 10
A-1230 Vienna / Austria, CE 0408

6.4. Simboli e contrassegni

1. Produttore
2. Nome del prodotto
3. Quantità massima persone
4. Leggere la descrizione del prodotto
5. Data prodotto / Numero lotto
6. Norma

Sostegno terminale GREENLINE

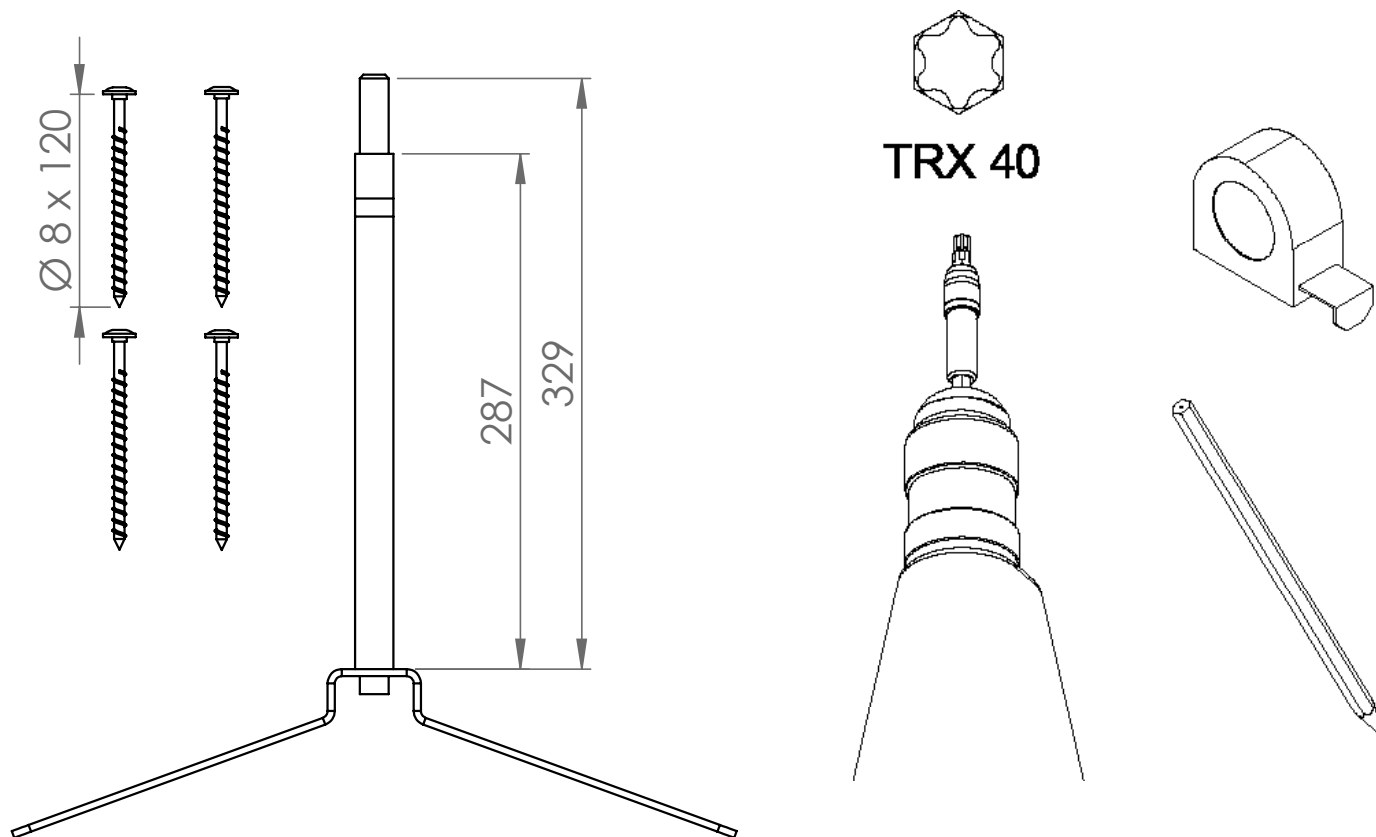


Singolo punto di ancoraggio / Supporto intermedio per corde

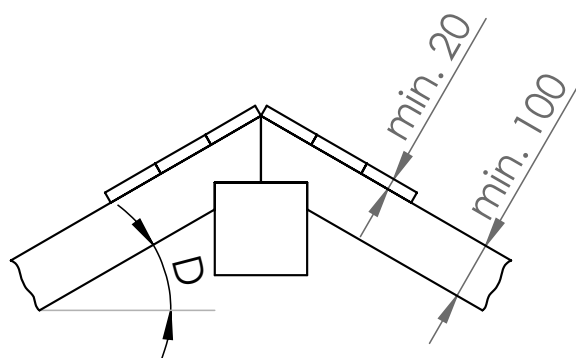


7. Informazioni generali sul montaggio

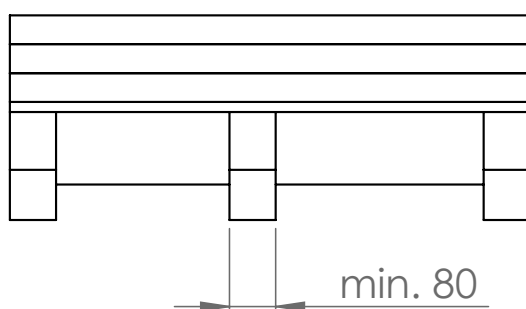
7.1. Set & Tools



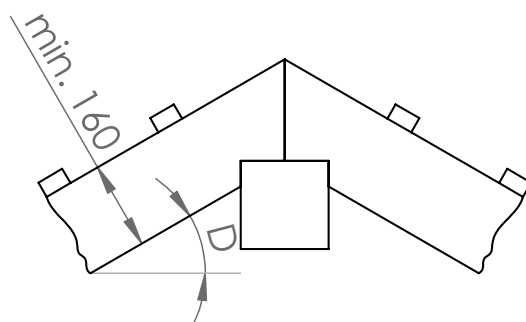
7.2. Struttura per tetto



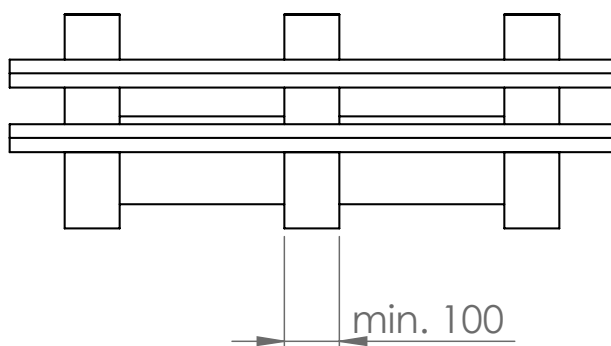
$$D = \min. 18^\circ / \max. 48^\circ$$



7.3. Fissaggio

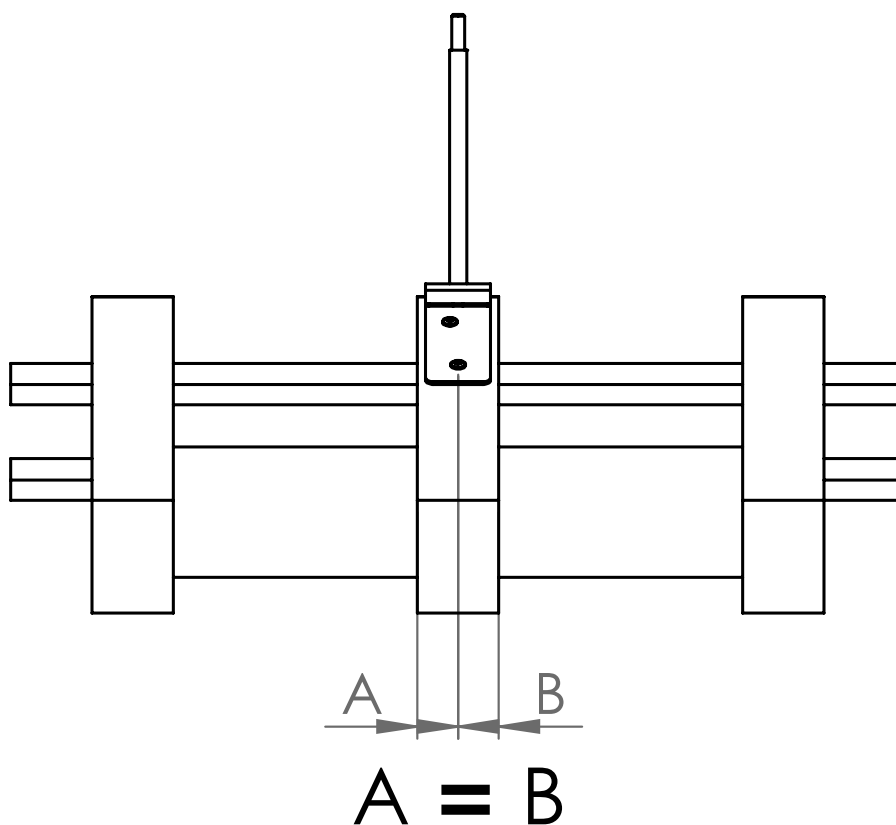


$$D = \min. 18^\circ / \max. 48^\circ$$

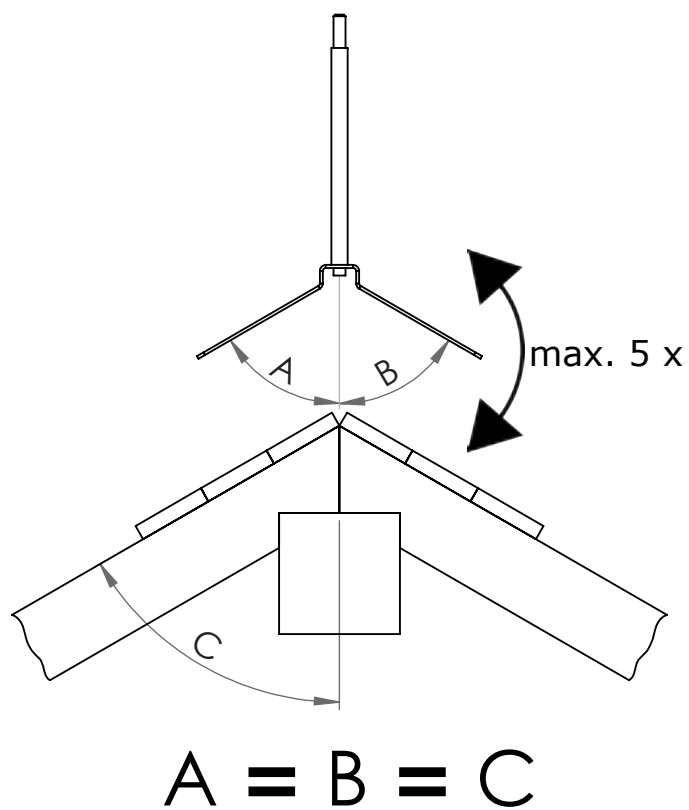


8. Istruzioni per il montaggio

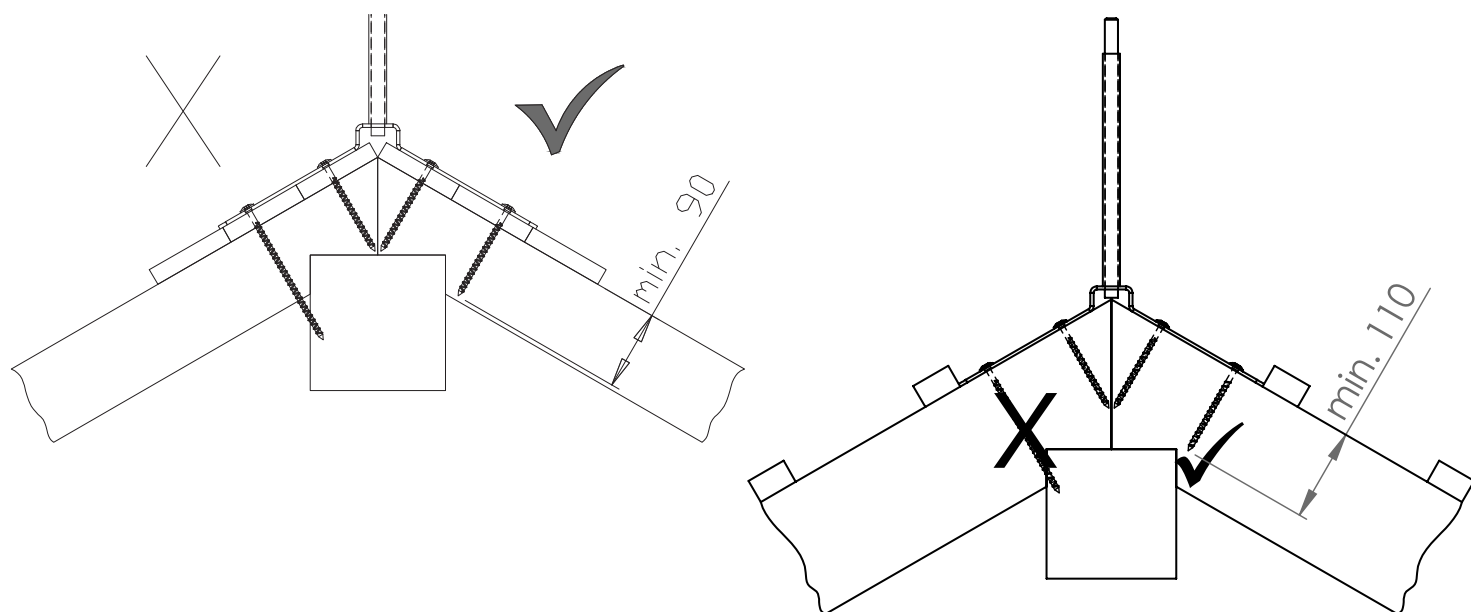
8.1. Posizionamento



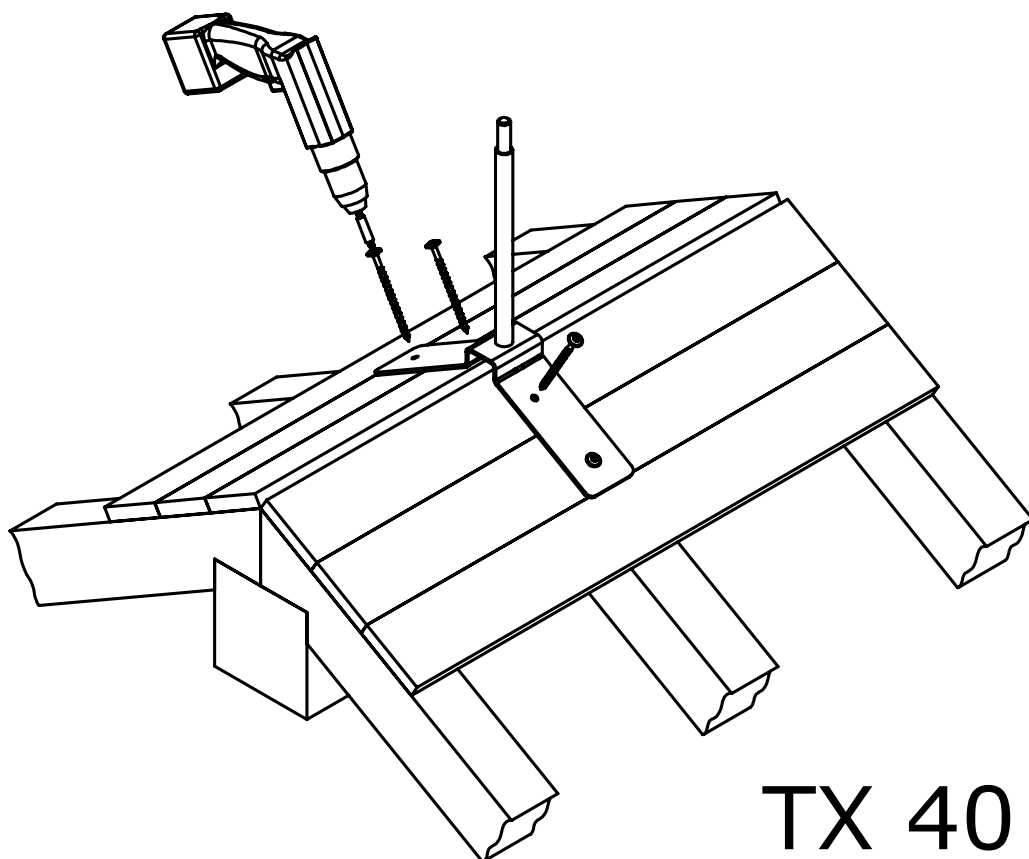
8.2. Montaggio 1



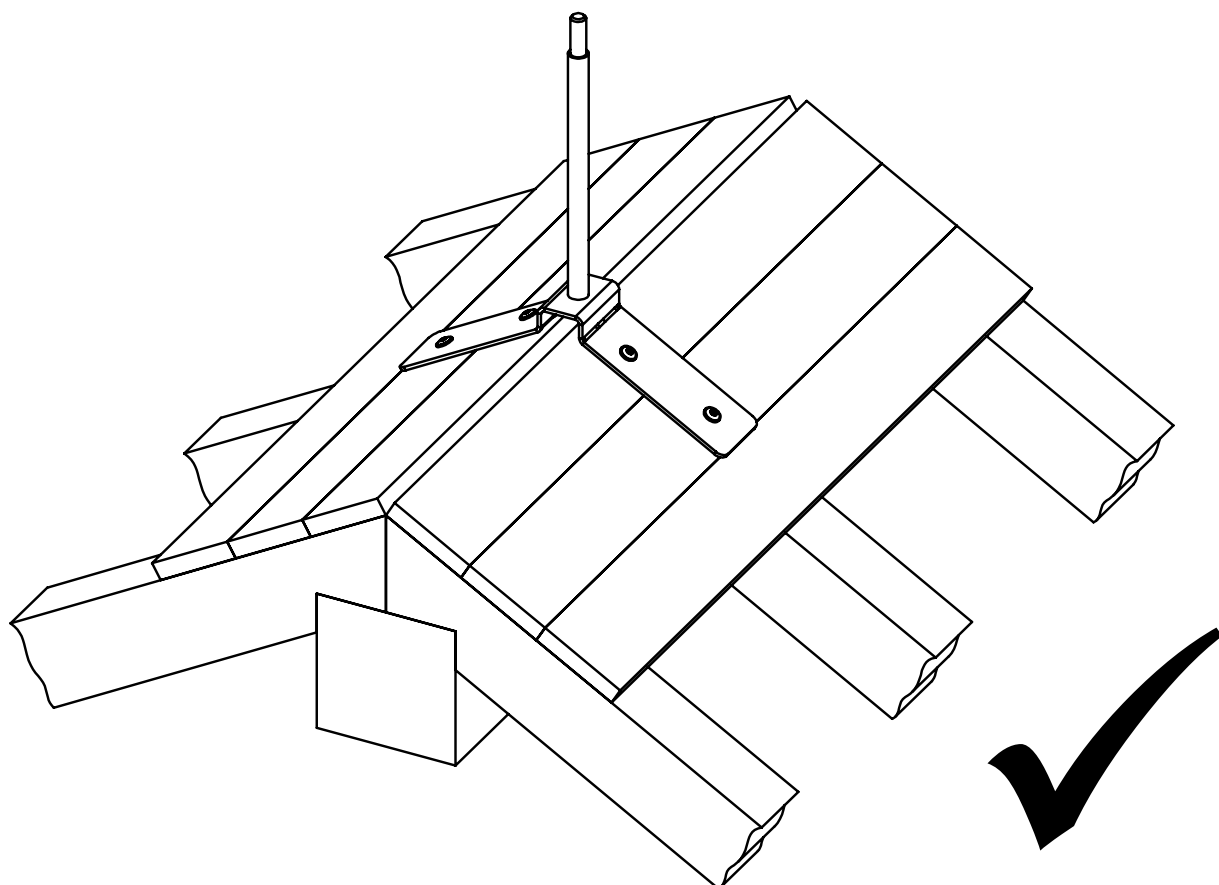
8.3. Montaggio 2



8.4. Montaggio 3

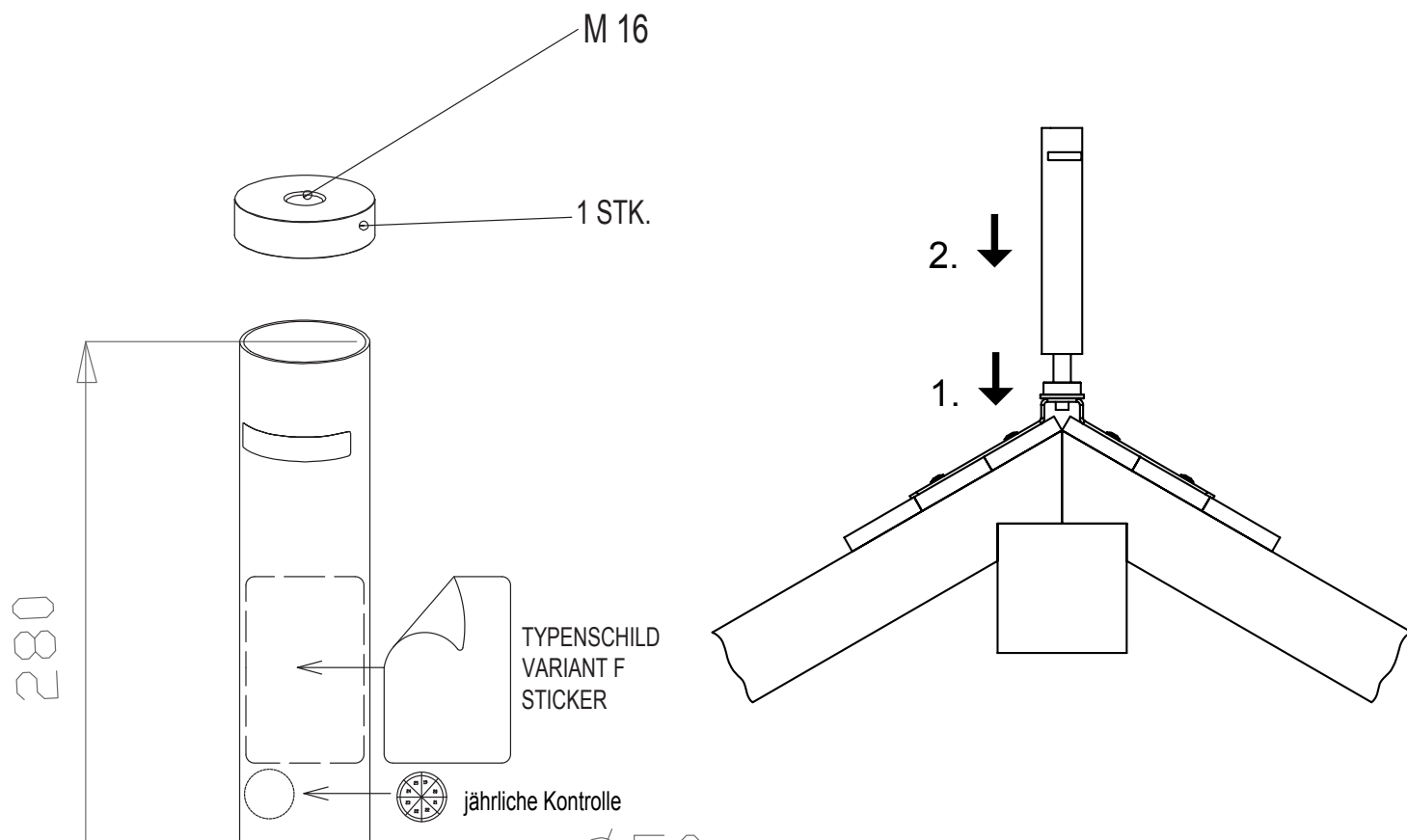


8.5. Montaggio 4

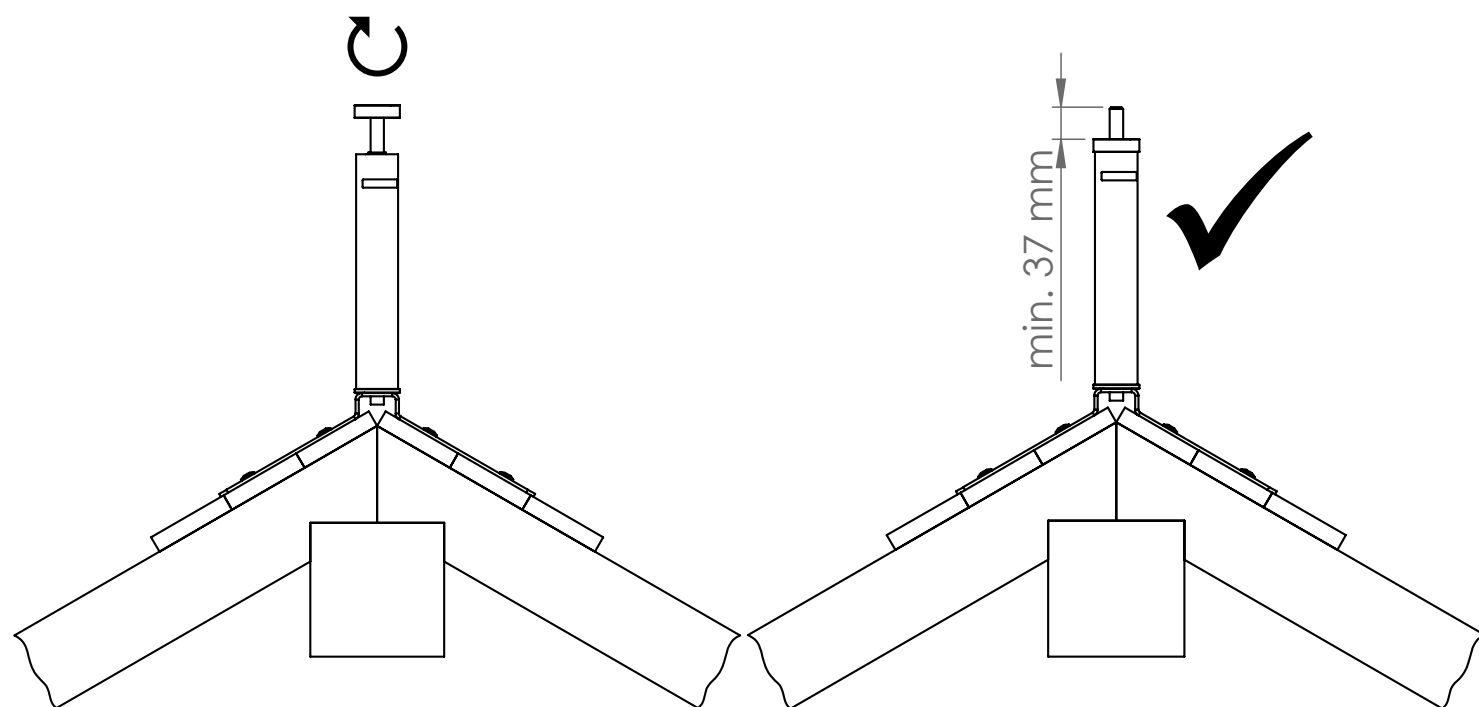


9. Montaggio Greenline (opzionale)

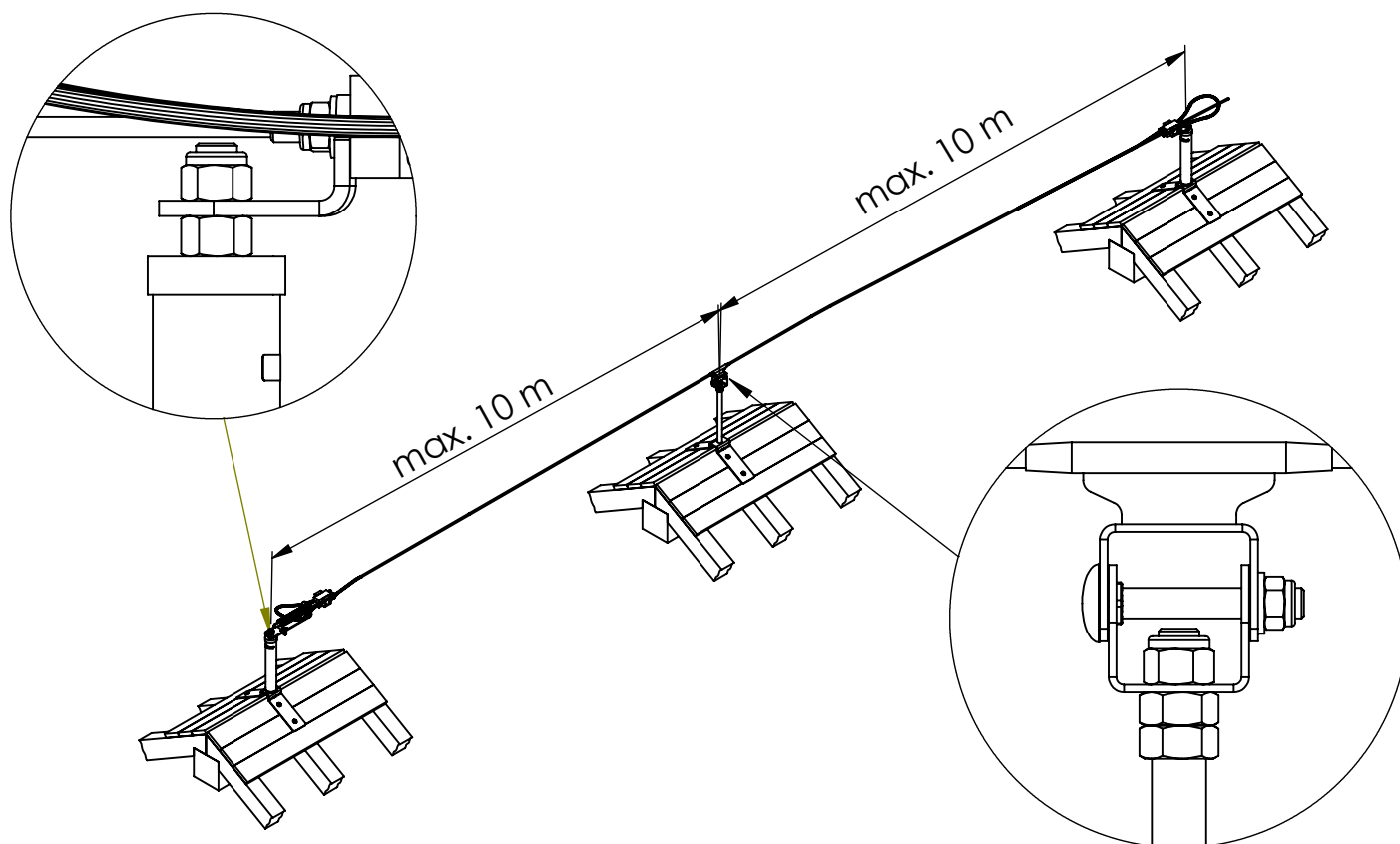
9.1. Montaggio Greenline 1



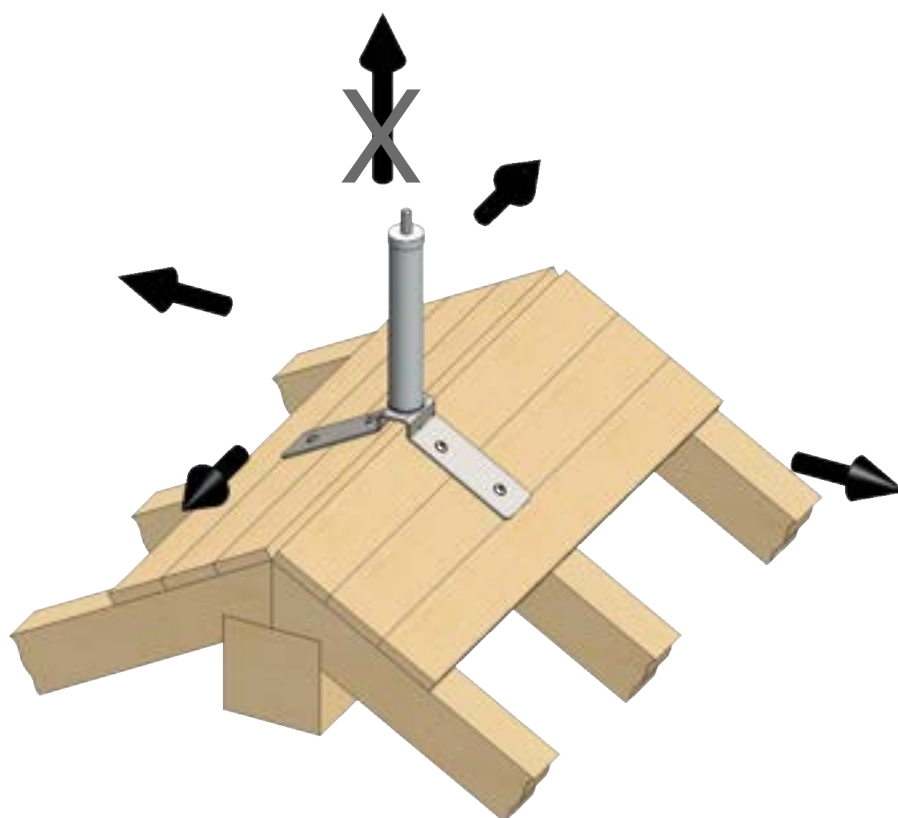
9.2. Montaggio Greenline 2



9.3. Montaggio Greenline 3



10. Direzione di carico



11. Protocollo del montaggio

BV / Oggetto: _____		Sede dell'impianto: _____ Via, numero civico
Prodotto: _____		CAP, località
Committente:	Contraente:	Impresa di montaggio:
_____ Ragione sociale / Cognome e nome	_____ Ragione sociale / Cognome e nome	_____ Ragione sociale / Cognome e nome
_____ Via, numero civico	_____ Via, numero civico	_____ Via, numero civico
_____ CAP, località	_____ CAP, località	_____ CAP, località
_____ Telefono (lavoro, cellulare)	_____ Telefono (lavoro, cellulare)	_____ Telefono (lavoro, cellulare)

Protocollo del fissaggio					
Data	Luogo	Superficie di fissaggio	Materiale di fissaggio (tasselli, viti, ecc.)		Coppia di serraggio

L'impresa di montaggio firmataria garantisce il regolare trattamento dei tasselli ai sensi delle direttive relative ai produttori di tasselli (adeguata pulizia dei fori, rispetto dei tempi di indurimento e delle temperature di lavorazione, margini dei tasselli, ispezione della superficie di fondo, ecc.).

Documentazione fotografica		
Data	Luogo	Foto / Nome del file

- Il committente si fa carico degli adempimenti del contraente.
- Le istruzioni per il montaggio e per l'uso, i protocolli di fissaggio e la documentazione fotografica sono stati consegnati al committente e vanno messi a disposizione dell'utente. All'ingresso del sistema di sicurezza è necessario segnalare le posizioni dei dispositivi di ancoraggio del committente per mezzo di mappe (es: schizzo della vista dall'alto del tetto).
- L'installatore esperto di sistemi di sicurezza conferma che le operazioni di montaggio sono state eseguite correttamente, in base al più recente stato dell'arte e secondo le istruzioni per il montaggio e per l'uso fornite dal produttore. L'installatore conferma l'affidabilità tecnica in materia di sicurezza.

Note: _____

Luogo e data

Firma del committente

Firma del contraente / installatore

12. Avvertenza relativa al sistema di sicurezza per tetti esistente

Applicare in maniera ben visibile la seguente avvertenza all'ingresso verso il tetto (ingresso al sistema):

L'uso è consentito solo se avviene ai sensi delle istruzioni per il montaggio e per l'uso.

Luogo in cui vengono conservate sia le istruzioni per il montaggio e per l'uso sia i protocolli di verifica:

- Piano di insieme con l'ubicazione dei dispositivi di ancoraggio:

- Produttore e denominazione del sistema: GREEN Punto di ancoraggio "VARIANT F"
- Data dell'ultima ispezione: _____
- Numero massimo di persone da mettere in sicurezza: 3 persone
- Necessità di ammortizzatori di cadute: sì

- Lo spazio minimo di ingombro sotto il bordo di caduta fino al pavimento è dato da:

Deformazione e spostamento (max. 0,5 m) del dispositivo di ancoraggio in caso di sollecitazione

- + Specifiche del produttore relative al dispositivo di protezione individuale utilizzato, compreso lo spostamento della fune
- + Statura
- + Distanza di sicurezza di 1 m

13. Scheda di controllo

Operazioni effettuate	Difetti/irregolarità		Data	Azienda/ Nome/ Esperto	Descrizione dei difetti/ Provvedimenti	Data della prossima ispe- zione ordinaria
Ispezione del sistema	Sì	No				
- Non è stata rilevata alcuna deformazione dei singoli componenti - Tutte le viti e i collegamenti sono ben serrati - Guidafune senza danni Ispezione visiva dei punti di ancoraggio e degli accessori (elementi di collegamento, ecc.) da parte di un esperto autorizzato.						

In caso di avvenuta sollecitazione da caduta dall'alto o di dubbi, è assolutamente vietato utilizzare il dispositivo di ancoraggio e necessario farlo ispezionare e riparare da parte del produttore o di un'officina competente. Lo stesso vale in caso di danni al mezzo di ancoraggio.

Il documento deve essere compilato dal responsabile e conservato insieme alle istruzioni per l'uso in un luogo protetto (es: amministrazione condominiale).

All'ingresso del sistema di sicurezza per tetti è necessario segnalare le posizioni dei dispositivi di ancoraggio per mezzo di mappe (es: schizzo della vista dall'alto del tetto).

14. Note

15. Note

16. Note



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at

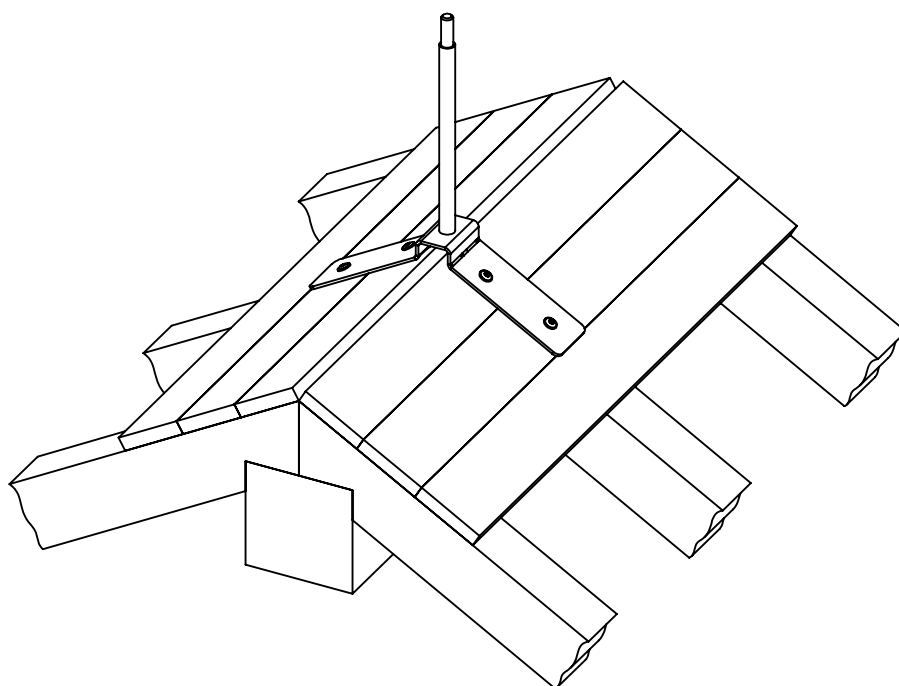


Montage- en gebruiksaanwijzing

Lees de productbeschrijving zorgvuldig



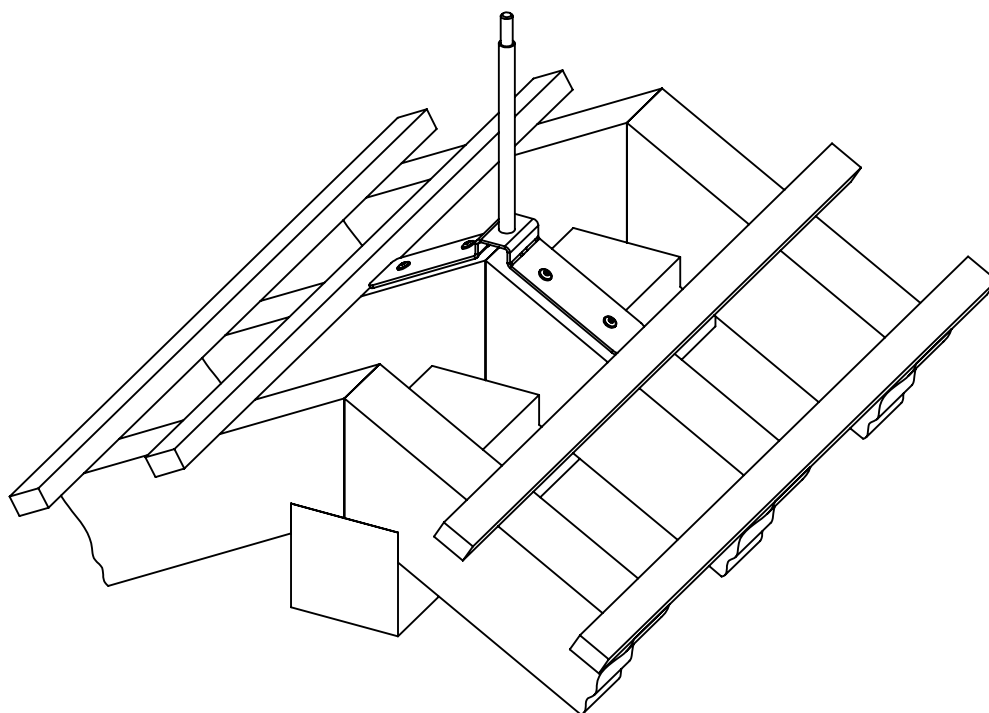
GREEN.international
ABSTURZSICHERUNGS GMBH



VARIANT-F

NEDERLANDS

DE	ACHTUNG
	Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION
	Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION
	Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE
	Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN
	No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO
	A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE
	De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM
	A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR
	Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR
	Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT
	Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS
	Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS
	Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO
	Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT
	Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJECTGEGEVENS

BESCHRIJVING VAN HET SYSTEEM

MONTAGEFIRMA

Inhoud:

1. Algemene veiligheidsaanwijzingen	5
2. Voor een veilige montage	5
3. Voor een veilig gebruik	6
4. Garantie	6
5. Controle	6
5.1. Controle na de montage	6
5.2. Controle voor gebruik	6
5.3. Jaarlijkse controle	7
6. Gebruik/toelatingen	7
6.1. Gebruik	7
6.2. Toelatingen	7
6.3. Certificatie verankeringssysteem	7
6.4. Tekens en markeringen	7
7. Algemene informatie montage	8
7.1. Set & tools	8
7.2. Dakconstructie	8
7.3. Bevestiging	9
8. Montagehandleiding	9
8.1. Positionering	9
8.2. Montage 1	10
8.3. Montage 2	10
8.4. Montage 3	11
8.5. Montage 4	11
9. Montage Greenline (optioneel)	12
9.1. Montage Greenline 1	12
9.2. Montage Greenline 2	12
10. Belastingsrichting	13
9.3. Montage Greenline 3	13
11. Montageprotocol	14
12. Aanwijzing voor bestaand dakbeveiligingssysteem	15
13. Controlekaart	16
14. Notities	17
15. Notities	18
16. Notities	19

1. Algemene veiligheidsaanwijzingen

- Het verankeringsysteem moet zodanig worden gepland, gemonteerd en gebruikt dat bij juist gebruik van de persoonlijke beschermingsuitrusting geen val over de valrand mogelijk is.
- Een veilig bereiken van het verankeringsysteem moet gewaarborgd zijn.
- Het systeem mag alleen worden geïnstalleerd of gebruikt door personen die vertrouwd zijn met deze gebruikshandleiding en de plaatselijke veiligheidsvoorschriften, die lichamelijk en geestelijk gezond zijn en op het gebied van persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) een opleiding hebben genoten.
- Kinderen en zwangere vrouwen mogen het veiligheidssysteem niet gebruiken.
- Gezondheidsbeperkingen (hart- en bloedsomloopproblemen, gebruik van medicijnen, alcohol) kunnen de veiligheid van de gebruiker bij het werken op hoogte in gevaar brengen.
- Tijdens de installatie/het gebruik van het GREEN verankeringsysteem moeten de relevante veiligheidsvoorschriften (bv. werkzaamheden op daken) worden nageleefd.
- Als het veiligheidssysteem wordt overgedragen aan externe aannemers, moeten de montage- en gebruikshandleidingen schriftelijk worden doorgegeven.
- Na een val moet het volledige beveiligingssysteem niet verder worden gebruikt en door een vakman worden gecontroleerd (onderdelen, bevestiging aan de ondergrond, enz.).
- Alle reparaties mogen uitsluitend in overeenstemming met de fabrikant worden doorgevoerd.
- De GREEN verankeringsystemen werden ontwikkeld voor de persoonlijke veiligheid en mogen niet voor andere doeleinden worden gebruikt. Hang nooit ongedefinieerde lasten aan de verankeringsystemen.
- Er mogen geen wijzigingen aan de vrijgegeven verankeringsystemen worden doorgevoerd.
- Bij hellende dakvlakken moet met geschikte sneeuwvangsters het afglijden van daklawines (ijs, sneeuw) worden verhinderd.
- De nationale bepalingen i.v.m. bliksembeveiliging moeten worden nageleefd.
- Als het systeem in een ander land wordt verkocht, moet de gebruikshandleiding in de betreffende landstaal ter beschikking worden gesteld.

2. Voor een veilige montage

- Het verankeringspunt 'VARIANT-F' mag alleen door geschikte en vakbekwame personen, die met het dakbeveiligingssysteem vertrouwd zijn, worden gemonteerd.
- De monteurs moeten zeker zijn dat de ondergrond geschikt is voor de bevestiging van het verankeringsysteem. In geval van twijfel moet dit door een bouwkundig ingenieur worden gecontroleerd.
- De vakkundige montage of bevestiging van het veiligheidssysteem aan het gebouw moet worden gedocumenteerd met protocollen en foto's van de betreffende inbouwsituatie.
- De eventuele afdichting van de dakbedekking moet vakkundig volgens de geldende richtlijnen worden uitgevoerd.
- Bij het betreden van het beveiligingssysteem moeten de posities van de verankeringsystemen door plannen (bv. schets van de dakbewaking) worden gedocumenteerd.
- Roestvrij staal mag niet in contact komen met metaalslijpstof of staalgereedschappen. Dit kan leiden tot corrosie.
- De combinatie van afzonderlijke elementen van bovengenoemde apparatuur kan risico's opleveren, doordat de veilige werking van een van de elementen kan worden aangetast (lees de betreffende gebruiksaanwijzing!).
- Als er tijdens de montage iets onduidelijk is, moet direct contact worden opgenomen met de fabrikant.

3. Voor een veilig gebruik

- Voor het begin van de werkzaamheden moeten maatregelen worden getroffen om te voorkomen dat voorwerpen van de werkplek naar beneden kunnen vallen. De ruimte onder de werkplek (trottoir enz.) moet worden vrijgehouden.
- Voor gebruik moet het gehele veiligheidssysteem visueel worden gecontroleerd op zichtbare gebreken (bv. losse schroefverbindingen, vervormingen, slijtage, corrosie, defecte dakafdichtingen, enz.). Bij twijfel over de veilige werking van het veiligheidssysteem moet dit door een vakman worden gecontroleerd (schriftelijke documentatie).
- Het verankeringsysteem mag niet worden gebruikt bij windsnelheden buiten het gebruikelijke bereik.
- Het verankeringsysteem aan het dak is ontworpen voor belasting in alle richtingen parallel met het montageoppervlak.
- Het verankeringsysteem is niet geschikt voor kabelondersteunde werkzaamheden (bv. werk waarbij zaken met de kabel naar boven en beneden worden gehaald).
- De bevestiging aan het verankeringsysteem GREEN gebeurt steeds met een karabijnhaak aan het verankeringsoog en moet gebeuren met een harnasgordel volgens EN 361 en een krachtabsorberende valdemper met aansluitmiddelen (EN 355, EN 354 en EN 353-2).
- **Opgelet:** Alleen bevestigingsmiddelen die hiervoor geschikt zijn en zijn getest voor het betreffende randdesign (scherpe randen, trapezeplaat, stalen liggers, beton, etc.) mogen horizontaal worden gebruikt.
- Het aansluitmiddel moet steeds zo kort mogelijk zijn ingesteld, om de eventuele valhoogte bij een val tot een minimum te beperken.
- Er moet een reddingsplan zijn dat rekening houdt met alle mogelijke noodsituaties op het werk.
- De vereiste minimale ruimte onder de valrand tot de grond wordt zo berekend:
 vervorming van het verankeringsysteem bij belasting en de max. kabeldoorbuiging
 + door de fabrikant verstrekte informatie over de gebruikte persoonlijke beschermingsmiddelen
 + lichaamslengte
 + 1m veiligheidsafstand
- Let op: sneeuw opruimen van het systeem is noodzakelijk vanwege de sneeuwdruk!

4. Garantie

De systeemcomponenten van het verankeringsysteem 'VARIANT-F' zijn van roestvrij staal/aluminium gemaakt. Onder normale bedrijfs- en omgevingscondities wordt 2 jaar garantie verleend op fabricagefouten op alle onderdelen. Indien de verankeringsvoorziening echter in een bijzonder corrosieve atmosfeer wordt gebruikt, kan deze periode worden verkort. Bij belasting (val van de gebruiker) vervalt de garantie.

Opgelet:

Wij wijzen u erop dat regresclaims uitgesloten zijn bij niet-naleving van de gebruiksaanwijzing en bij onvolledige documentatie. GREEN International Absturzsicherungs GmbH aanvaardt geen verantwoordelijkheid of garantieclaims voor de montage van de systemen en componenten die door montagebedrijven onder hun verantwoordelijkheid werden geleverd en geïnstalleerd.

5. Controle

5.1. Controle na de montage

Na de montage moeten volgende punten worden gecontroleerd:

- De schroeven zijn volledig ingeschroefd.
- Het verankeringsysteem werd loodrecht en parallel met de vorst gemonteerd.
- Het montageprotocol is ingevuld.
- De fotodocumentatie werd niet vergeten (bij de montage).

5.2. Controle voor gebruik

- Controle van de onderdelen op duidelijke gebreken (vervorming...)
- Het verankeringsysteem zit perfect en stevig.

5.3. Jaarlijkse controle

Het gehele veiligheidssysteem moet minstens één keer per jaar door een deskundige worden gecontroleerd. De veiligheid van de gebruiker hangt af van de effectiviteit en duurzaamheid van de apparatuur. De controle door een deskundige moet op de meegeleverde controlekaart worden gedocumenteerd. Een kopieervoorbeeld van de controlekaart vindt u op pagina 14.

6. Gebruik/toelatingen

6.1. Gebruik

Het verankeringspunt 'VARIANT-F' dient als verankeringspunt voor de beveiliging van 3 personen in de volgende valbeveiligings-systemen conform EN 363:2008:

- houdsystemen
- opvangsystemen
- reddingssystemen
- positionering van de werkplaats

6.2. Toelatingen

VARIANT-F' werd als verankeringspunt conform EN 795:2012 type A en CEN/TS 16415 type C getest en gecertificeerd. De test gebeurde statisch en dynamisch op de originele ondergrond.

6.3. Certificatie verankeringsysteem

TÜV Austria GmbH,
Deutschstraße 10
A-1230 Wien / Österreich, CE 0408

6.4. Tekens en markeringen

1. Fabricant
2. Productnaam
3. Max. aantal personen
4. Lees de productbeschrijving
5. Productiedatum / partijnummer
6. Norm

Eindsteun GREENLINE

④



Enkel verankeringspunt / tussenkabelhouder

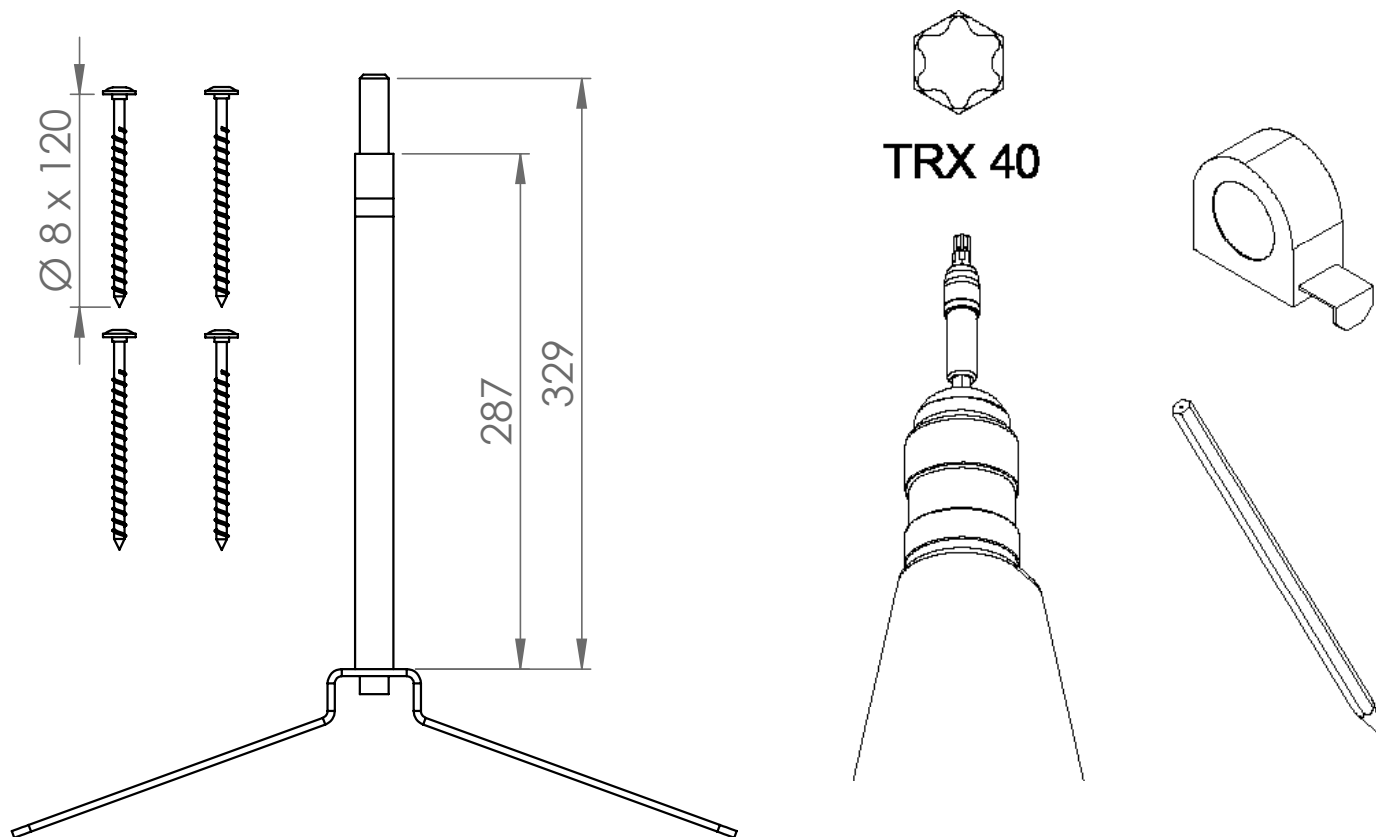
④

⑥

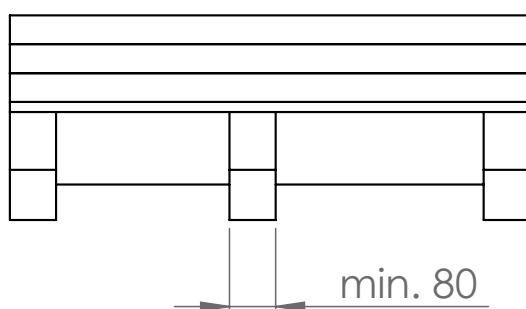
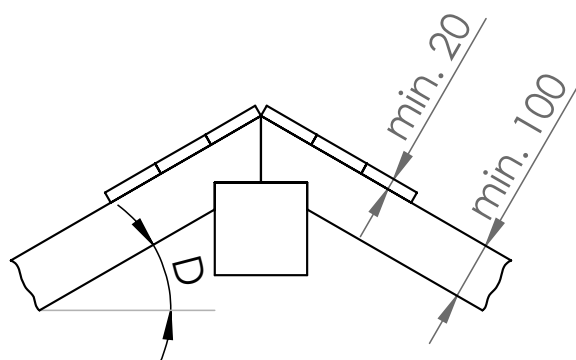


7. Algemene informatie montage

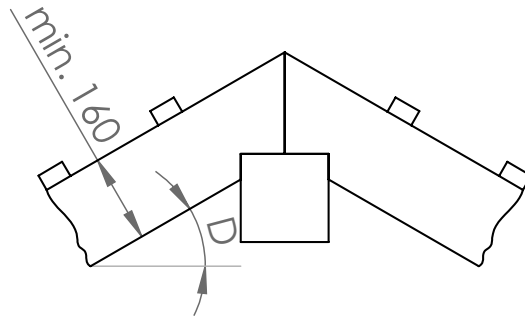
7.1. Set & tools



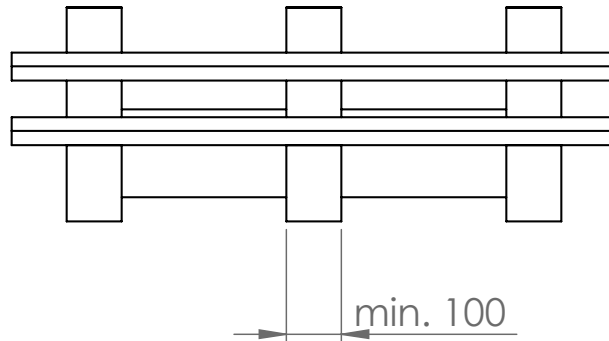
7.2. Dakconstructie



7.3. Bevestiging

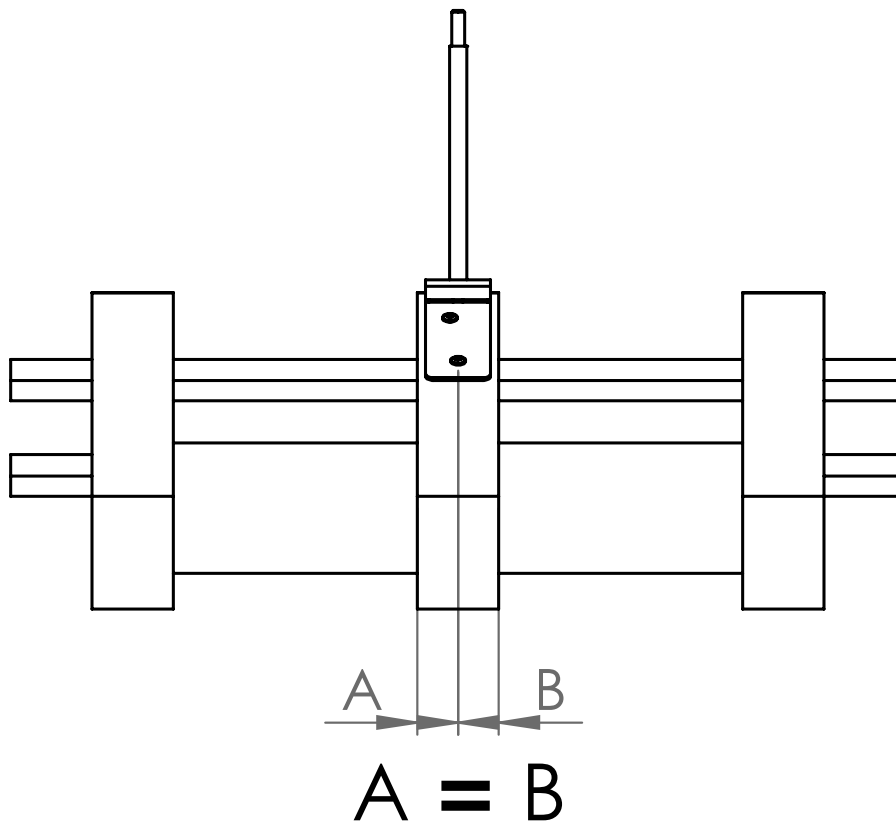


$$D = \min. 18^\circ / \max. 48^\circ$$

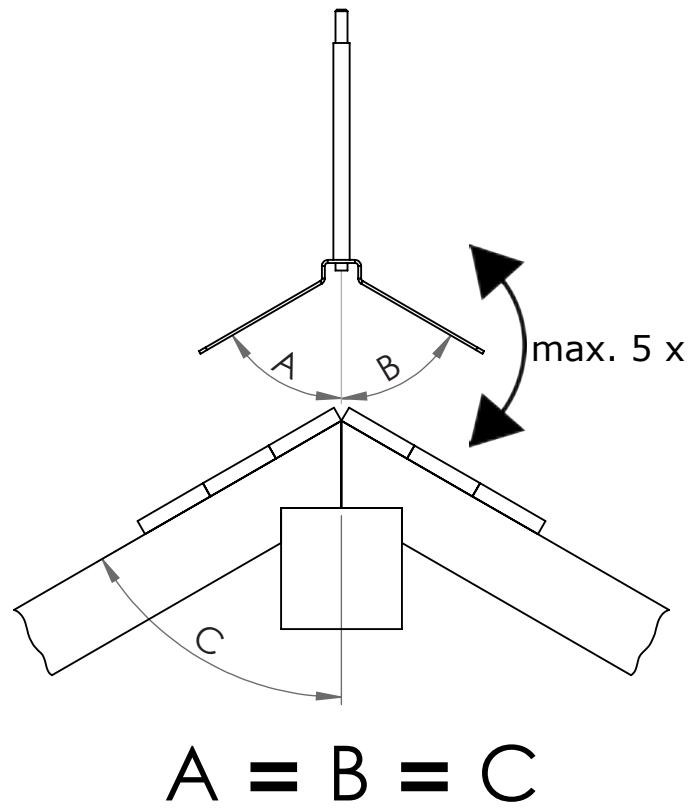


8. Montagehandleiding

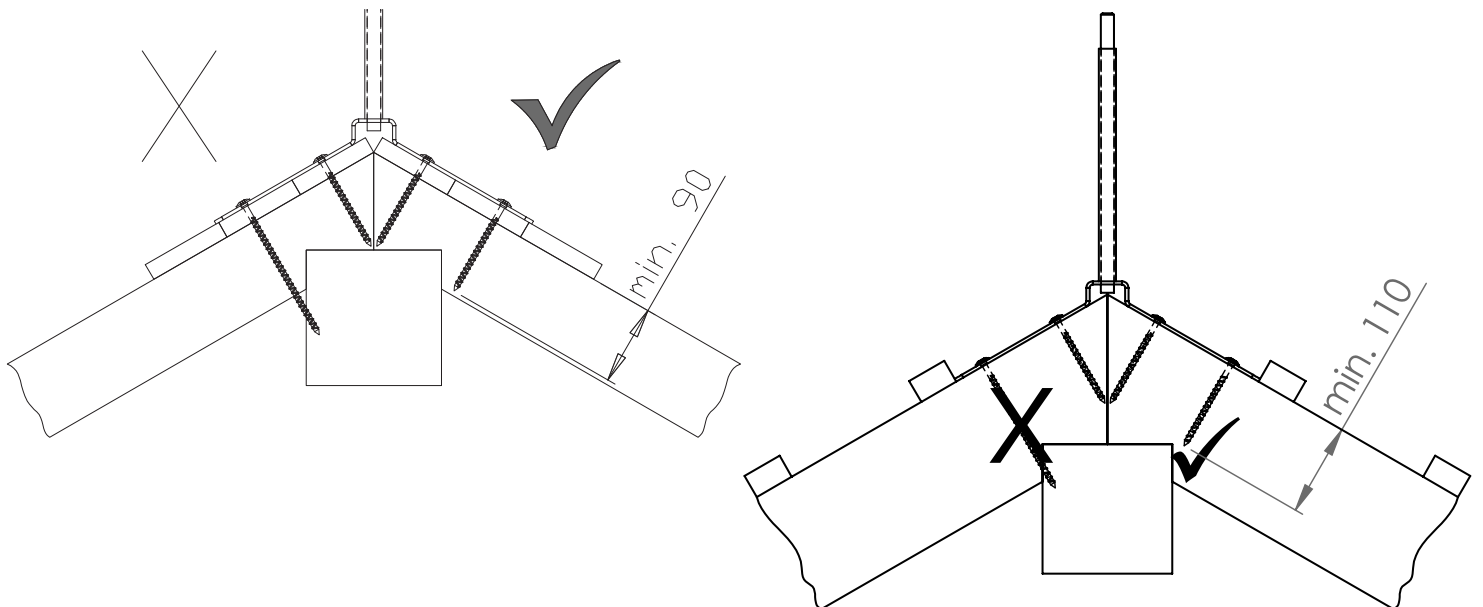
8.1. Positionering



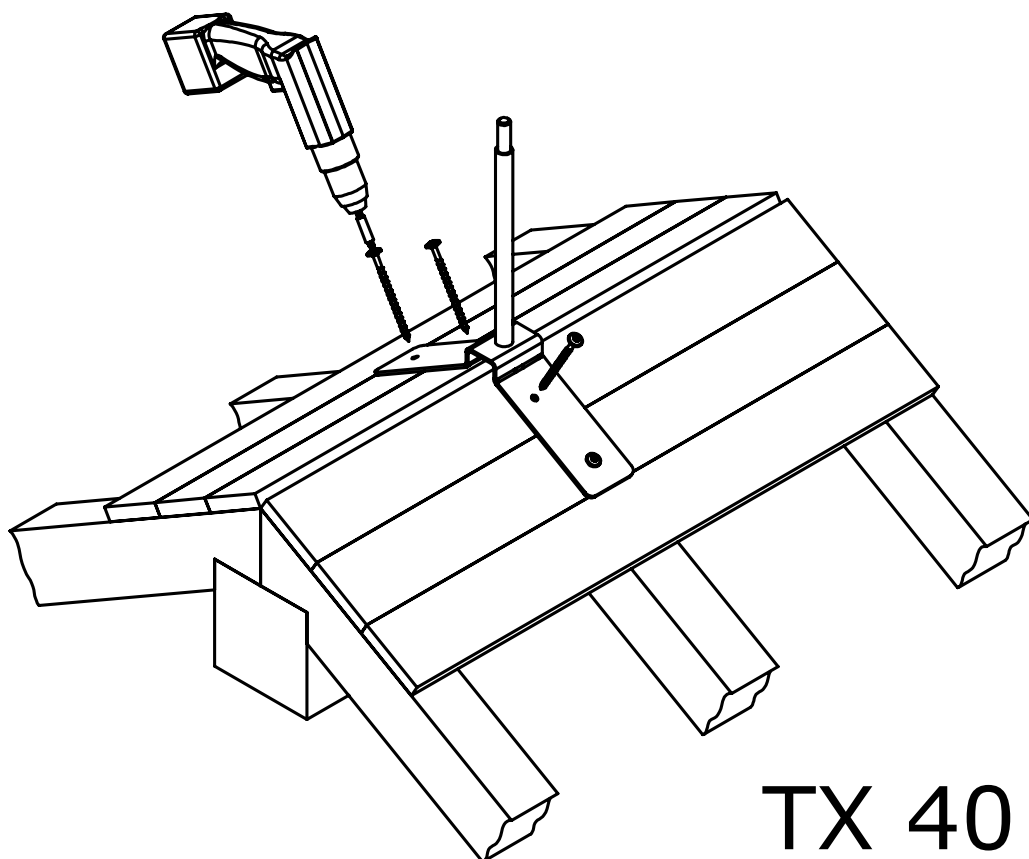
8.2. Montage 1



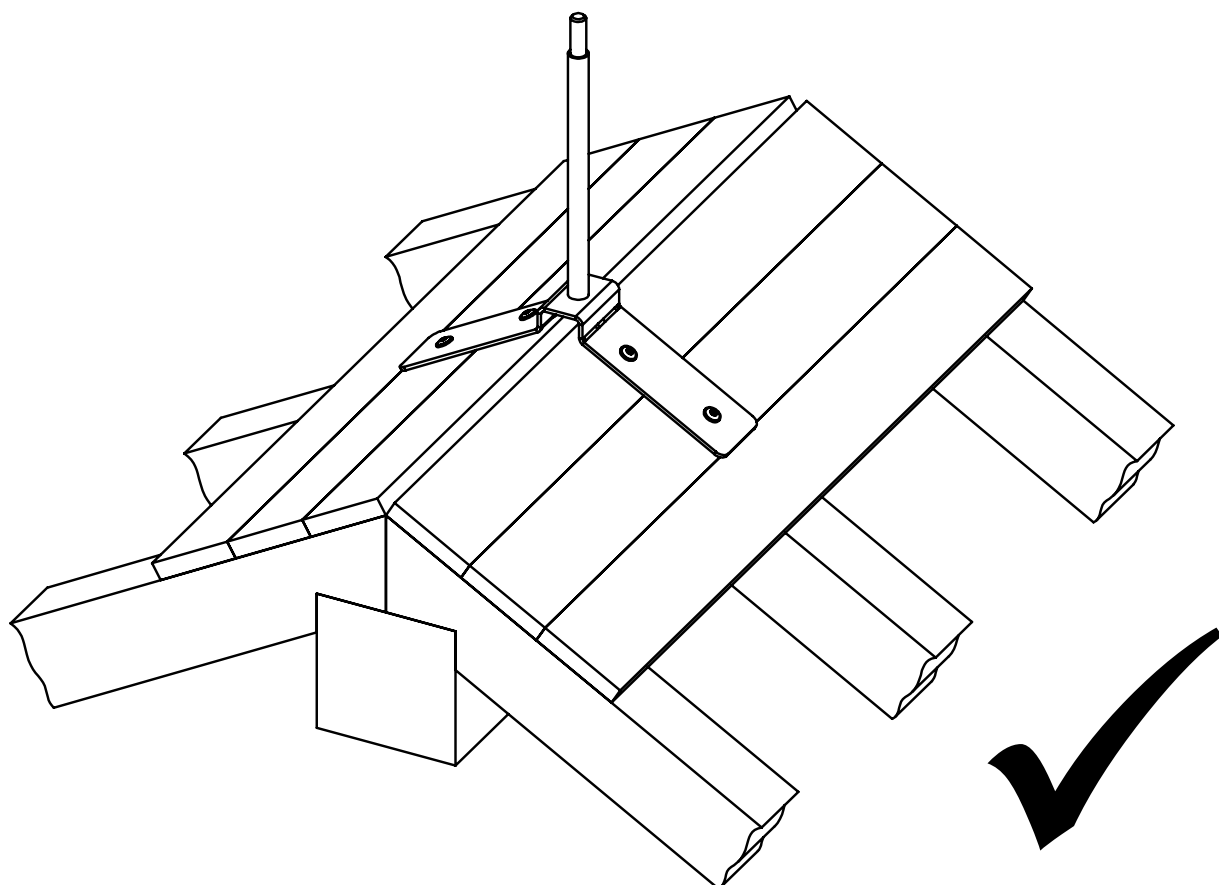
8.3. Montage 2



8.4. Montage 3

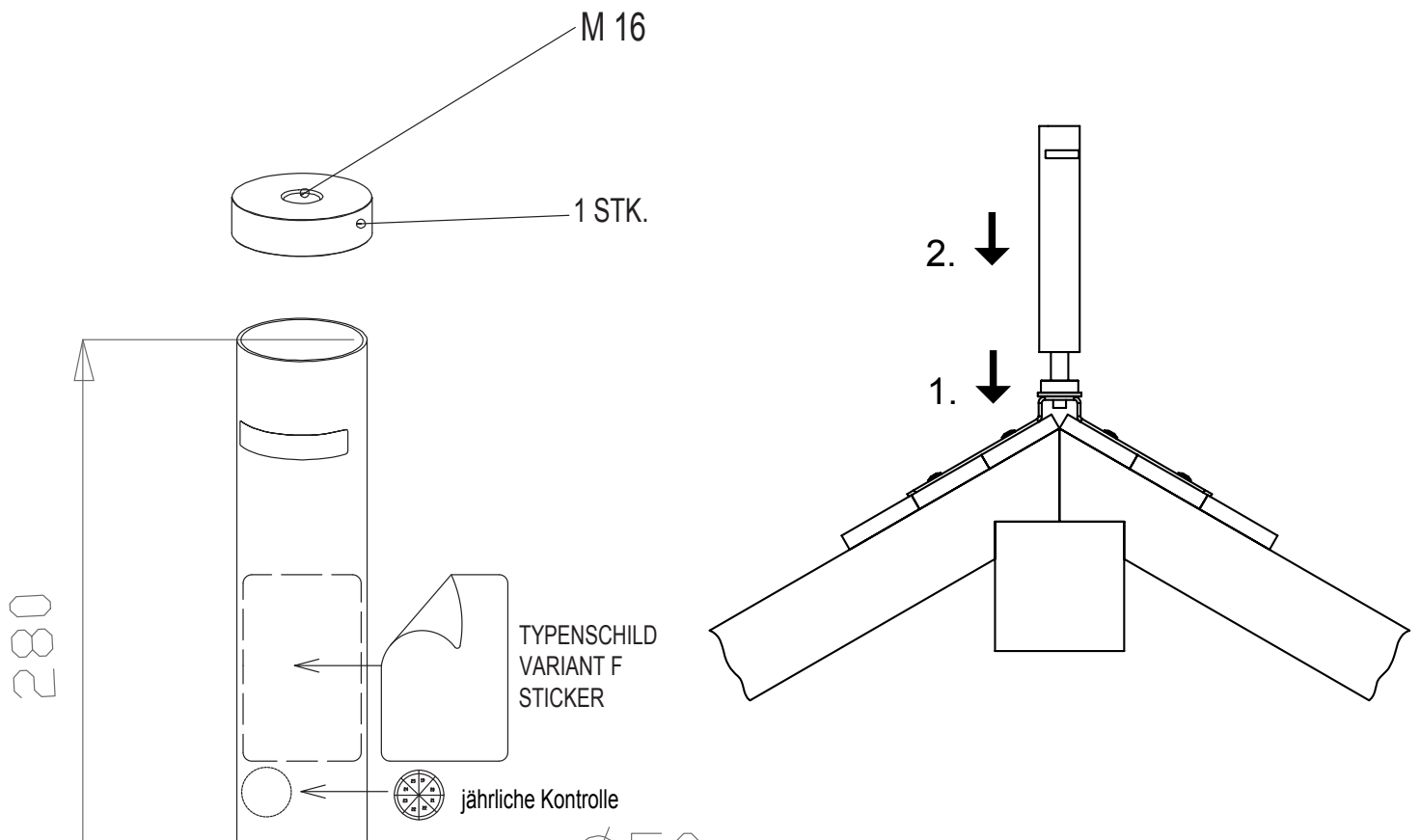


8.5. Montage 4

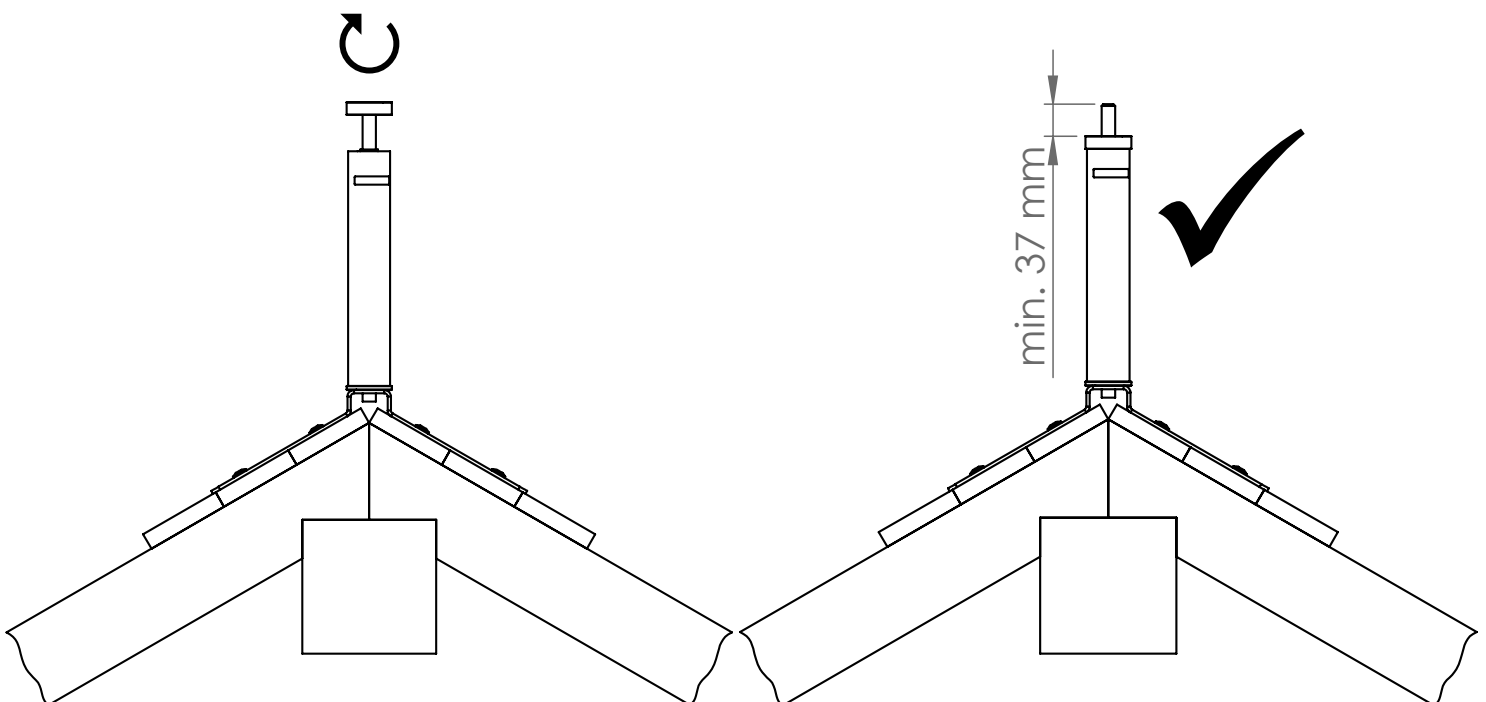


9. Montage Greenline (optioneel)

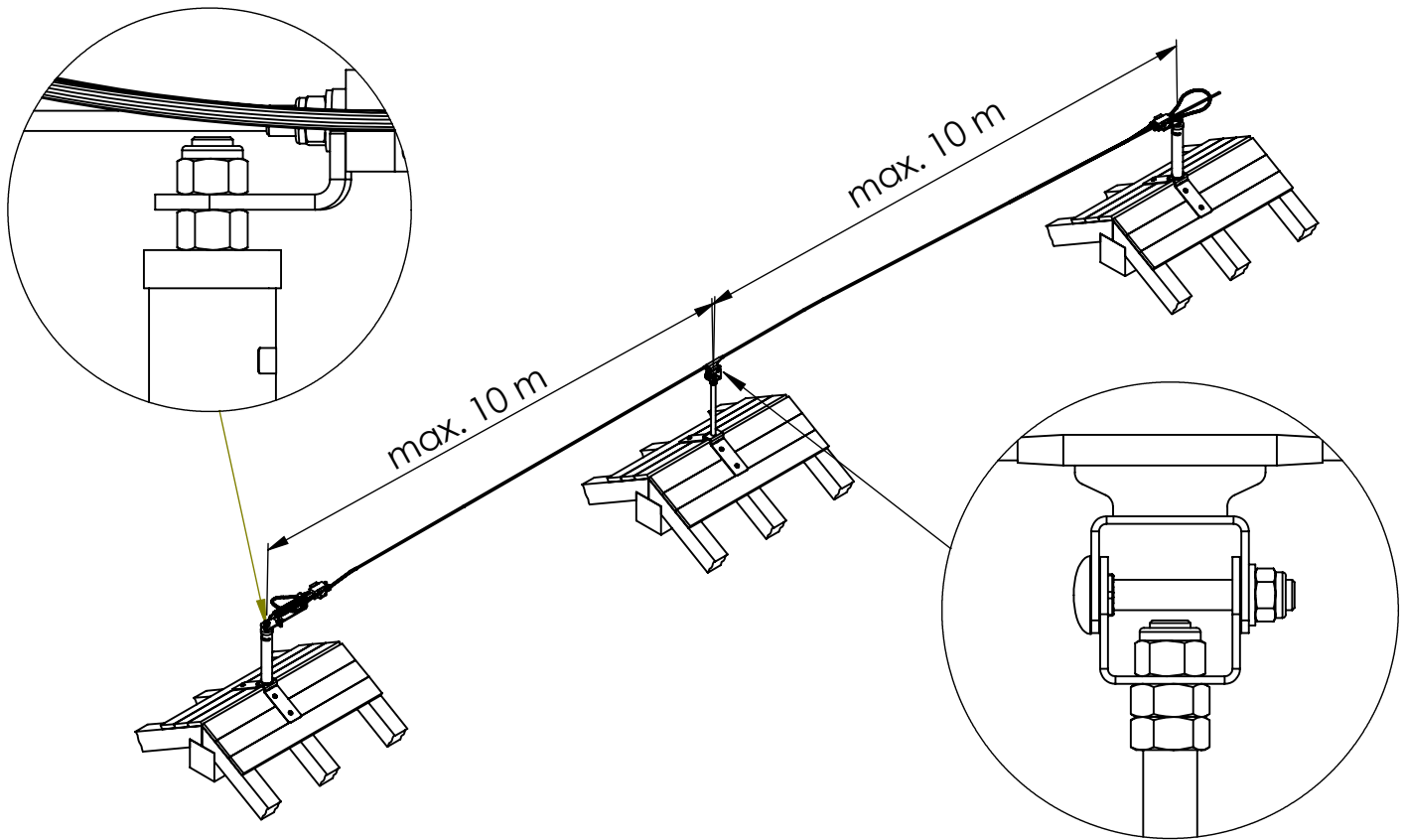
9.1. Montage Greenline 1



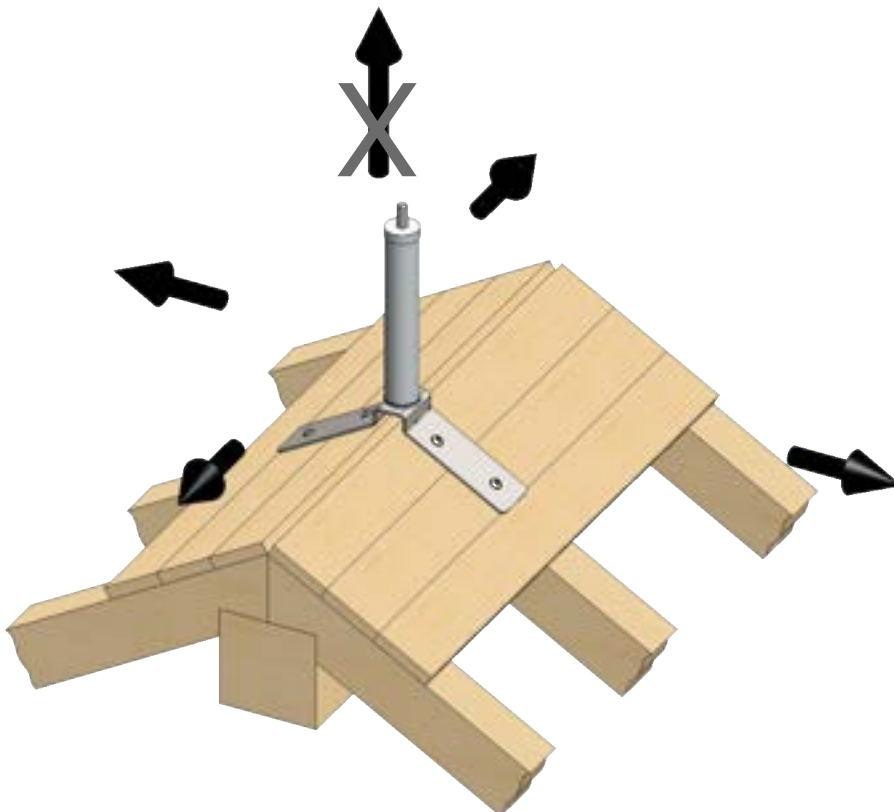
9.2. Montage Greenline 2



9.3. Montage Greenline 3



10. Belastungsrichtung



11. Montageprotocol

BV / object: _____ **Standplaats van de voorziening:** _____
Straat, huisnummer

Product: _____
Postcode, plaats

Opdrachtgever:	Opdrachtnemer:	Montagefirma:
_____	_____	_____
Firmanaam / naam, voornaam	Firmanaam / naam, voornaam	Firmanaam / naam, voornaam
_____	_____	_____
Straat, huisnummer	Straat, huisnummer	Straat, huisnummer
_____	_____	_____
Postcode, plaats	Postcode, plaats	Postcode, plaats
_____	_____	_____
Tel. (werk, mobiel)	Tel. (werk, mobiel)	Tel. (werk, mobiel)

Bevestigingsprotocol

Datum	Standplaats	Bevestigingsondergrond	Bev.-materiaal (Pluggen, schroeven, enz.)		Aanhaalmoment

De ondertekenende firma verzekert de correcte verwerking van de plugs volgens plugproductierichtlijnen.
(vakkundige reiniging van de boorgaten, inachtneming van de uithardingstijden en bewerkingstemperatuur, randafstanden van de pluggen, controle van de ondergrond enz.)

Fotodocumentatie

Datum	Standplaats	Foto's / bestandsnaam

- De opdrachtgever neemt de diensten van de opdrachtnemer af.
- De montage- en gebruikshandleidingen, bevestigingsprotocollen, fotodocumentatie werden overhandigd aan de opdrachtgever (bouwheer) en moeten ter beschikking worden gesteld van de gebruiker. Bij het betreden van het beveiligingssysteem moeten de posities van de verankeringsvoorzieningen door de bouwheer met plannen (bijv.: schets van de dakbewaking) worden gedocumenteerd.
- De vakkundige installateur, die op de hoogte is van het veiligheidssysteem, bevestigt dat de installatiewerkzaamheden vakkundig, volgens de stand van de techniek en volgens de montage- en gebruikshandleidingen van de fabrikant, werden uitgevoerd. De veiligheidstechnische betrouwbaarheid wordt door het montagebedrijf bevestigd.

Opmerkingen: _____

Plaats, datum _____ Handtekening opdrachtgever _____ Handtekening opdrachtnemer / monteur _____

12. Aanwijzing voor bestaand dakbeveiligingssysteem

Bij de toegang tot het dak (systeemtoegang) moet deze aanwijzing door de bouwheer goed zichtbaar worden aangebracht:
gebruik uitsluitend in overeenstemming met de montage- en gebruikshandleidingen.

De bewaarplaats van de montage- en gebruiksaanwijzingen, controleprotocollen enz. is:

- Overzichtsplan met de positie van de verankeringsystemen:

- Fabricant en systeemnaam: GREEN verankeringspunt VARIANT F
- Datum laatste controle: ja
- Max. aantal te beschermen personen: 3 personen
- Noodzakelijkheid van valdempers: ja

- De vereiste minimale ruimte onder de valrand tot de grond wordt zo berekend:

vervorming en verschuiving (max. 0,5 m) van het verankeringsstelsel bij belasting
+ door de fabrikant verstrekte informatie over de gebruikte persoonlijke beschermingsmiddelen incl. kabeldoorbuiging
+ lichaamslengte
+ 1 m veiligheidsafstand

13. Controlekaart

Uitgevoerde werkzaamheden	Vastgestelde gebreken		Datum	Firma/Naam Deskundige	Beschrijving van de gebreken/maatregelen	Datum van de volgende regelmatige controle
Systeemcontrole	Ja	Neen				
• Geen vervorming van de afzonderlijke onderdelen herkenbaar • Alle schroeven en verbindingen vast • Kabelgeleidingen zonder beschadigingen Visuele controle van de verankeringspunten en accessoires (aansluitmiddelen enz.) door een geautoriseerde deskundige.						

Bij belasting door een val of bij twijfel moet de verankeringsvoorziening onmiddellijk uit gebruik worden genomen en aan de fabrikant of een specialistenzaak worden gestuurd ter controle en reparatie. Dit geldt eveneens voor beschadigingen van de verankeringsmiddelen.

Het document moet door de verantwoordelijke worden ingevuld en met de gebruiksaanwijzing op een beschermde plaats worden bewaard (bv.: gebouwbeheer).

Bij het betreden van het beveiligingssysteem moeten de posities van de verankeringsvoorzieningen door plannen (bv.: schets van de dakbewaking) worden gedocumenteerd!

14. Notities

15. Notities

16. Notities



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyrermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at